



DAS STÄDTISCHE AMTSBLATT DER GROSSEN KREIS- UND HOCHSCHULSTADT MITTWEIDA

# Stadtnachrichten MITTWEIDA

33. JAHRGANG / NR. 9

AUSGABE 13. SEPTEMBER 2024

## 25. Sächsisches Landeserntedankfest Mittweida 27.-29.09.

SACHSEN  
Land Frauen  
Sächsischer Landbauverband e.V.  
Sächsische Landesstiftung  
Natur und Umwelt  
SLB

### Danke an alle Wahlhelfer!

Das Wahlamt und der Oberbürgermeister danken allen Wahlhelfern, die sich bereit erklärt haben, bei der Durchführung der Wahl zum Sächsischen Landtag in den Wahlvorständen der Stadtverwaltung Mittweida mitzuwirken.

Ohne die Mitwirkung von freiwilligen Wahlhelfern ist die Durchführung von Wahlen nicht zu realisieren.

Gleichzeitig bitten wir Sie, sich wieder bei den zukünftigen Wahlen zu beteiligen und Ihr Wissen zum Nutzen unserer Stadt einzubringen.

Die nächste Wahl findet am 26. Januar 2025 statt. Weitere Informationen dazu können Sie dem Aufruf auf Seite 3 entnehmen.

*Ihre Stadtverwaltung*



## Aus dem Inhalt

Gedanken zu aktuellen Diskussionen ...	2-3
Amtliche Mitteilungen .....	3-13
Informationen	
Aus dem Stadtgeschehen.....	14-16
Neues aus den	
Kindertageseinrichtungen .....	17
Neues aus den Schulen.....	18
Bürger- und Gästebüro .....	19, 29
Standesamt .....	29
Freiwillige Feuerwehr .....	30-31
Neues aus der EU-Förderung .....	31
Die StadtMiTTmacher .....	32
Die Stadt im Monat	
September/Oktober.....	33-36
Aus der Geschichte Mittweidas .....	37
Kirchliche Nachrichten .....	38-39
Sonstiges .....	40
Veranstaltungskalender .....	41
Bereitschaftsdienste .....	42
Das Programm zum 25. Sächsischen Landesertedankfest befindet sich in der Mitte dieser Ausgabe.	



### Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Mittweida,  
Referat Zentrale Dienste  
Markt 32, 09648 Mittweida  
Tel. 03727-967104, Fax 03727-967180  
E-Mail: [stadtverwaltung@mittweida.de](mailto:stadtverwaltung@mittweida.de)  
Internet: [www.mittweida.de](http://www.mittweida.de)

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Mittweida: Der Oberbürgermeister (V.i.S.P.)  
Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u.a. Redaktion: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste, Herstellung und Verteilung: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876299, E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de).  
Es gilt die Anzeigenpreisliste: 2024.

**Geschäftsführer:** Hannes Riedel | Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos an alle Haushalte und Betriebe im Stadtgebiet Mittweida. Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse [www.mittweida.de](http://www.mittweida.de) zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung MW. Gedruckt auf umweltschonendem, zertifiziertem Papier.

**Verteilung:** Die Stadt Mittweida mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 9891 Haushalte. Für die Verteilung der **bezahlbaren** Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 7257 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Mittweidaer Stadtnachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: **0371-656 22100**.

## Gedanken zu aktuellen Diskussionen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zahlreiche Veranstaltungen werden durch unsere „Stadtmittmacher“ organisiert. Ich denke hier an das Fahrradfest, die Kino- oder Apéritifabende und verschiedene mehr. Das wird durch die Frauen und Männer ehrenamtlich mit viel Mühe und Fleiß organisiert. Das Ziel ist die Belebung unserer Innenstadt in den schwierigen Zeiten des zunehmenden Onlinehandels und der Dominanz der Handelsketten. Sowohl die Stadtverwaltung mit unserer Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft als auch der Freistaat Sachsen durch das Regionalministerium unterstützen diese Aktivitäten. Deshalb war es schon ein besonderer Tag im August, an dem sich unser Ministerpräsident Michael Kretschmer und unser Regionalminister Thomas Schmidt es nicht nehmen ließen, sich vor Ort das Konzept erläutern zu lassen. Da zahlreiche Städte und Gemeinden das Problem des Strukturwandels der Innenstadt haben, sind solche erfolgreichen neuen Ansätze wichtig für die Belebung der Zentren. Von weiterem Interesse war das Geschäft „Karlo“ von Frau Seigerschmidt. Sie präsentierte das von der Volksbank Mittweida und ihr entwickelte Konzept eines Ladens zur Vermarktung von regionalen Produkten. Dadurch wird nicht nur die Innenstadt attraktiver, sondern es werden auch die einheimischen Produzenten unterstützt.

Mir ist es ein Bedürfnis, mich bei dem Team der „Stadtmittmacher“, bei Frau Seigerschmidt und nicht zuletzt bei unserer Volksbank Mittweida für die eindrucksvollen Präsentationen zu bedanken. Es war sehr interessant, wie solche neuen Ansätze zur Belebung der Innenstädte durch unsere Gäste aus Dresden aufgenommen werden. Ich bin mir sicher, diese kreativen Ansätze werden in den nächsten Jahren Einfluss auf die Förderpolitik des Freistaats haben.

Jeder von uns kann persönlich diese neuen Ansätze für unser Stadtzentrum durch Teilnahme an den Veranstaltungen, Einkauf der Produkte oder Mithilfe bei den Aktivitäten unterstützen. Unsere Stadt ist es wert.

*Ihr Ralf Schreiber, Oberbürgermeister*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Stadtteil am Schützenplatz entwickelt sich schrittweise neu. Insbesondere im Bereich des ehemaligen Rundstrickmaschinenbaus an der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße und an der Turnerstraße entstehen neue Häuser. Deshalb ist es mir wichtig, Sie über eine neue Entwicklung zu informieren. Nach langen Verhandlungen wird die Firma Kunststofftechnik Mittweida GmbH in das Gewerbegebiet West umziehen. Eine Zwischenlösung wurde in der Mittweidaer Wirtschafts- und Entwicklungsgesellschaft geschaffen. Ich gehe davon aus, dass nach dem Umzug mittelfristig auch dieser Bereich neu geordnet wird und die Attraktivität dieses Stadtteils sich verbessert.

*Ihr Ralf Schreiber, Oberbürgermeister*

**Die nächste Ausgabe der „Stadtnachrichten Mittweida“ erscheint am 11. Oktober 2024.**

**Redaktionsschluss ist der 23. September 2024.**

## Gedanken zu aktuellen Diskussionen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach der Stadtratswahl mussten die Ausschüsse und Aufsichtsratssitze neu besetzt werden. Für unsere Stadt kann ich sagen, dass das dafür notwendige Verfahren im Stadtrat am 22.08.2024 sehr fair durchgeführt wurde. Wie Sie wissen, hat zukünftig die CDU 9 Sitze, die AfD 6 Sitze, die Partei Die Linke 3 Sitze sowie die SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen und Parteilose für Mittweida je 1 Sitz im Stadtrat. Diese Verteilung hat gesetzlich zur Folge, dass in den drei Ausschüssen (Schule, Kultur und Soziales; Technik; Verwaltung) nur die drei Fraktionen Ansprüche auf Sitze haben und nicht die vier Einzelmandatsinhaber. Um eine Ausgewogenheit in der Ratsarbeit zu gewährleisten, haben die CDU und die AfD je 2 Sitze in den Ausschüssen an die vier fraktionslosen Stadträte abgegeben. Damit ist eine Mitarbeit in den drei Ausschüssen durch jedes Ratsmitglied gegeben. Da ein solches Ein-

gungsverfahren möglich, aber nicht selbstverständlich ist, ist es mir ein großes Bedürfnis, mich bei unserem Stadtrat und insbesondere bei der CDU- und der AfD-Fraktion für ihr konstruktives Handeln und ihr Entgegenkommen zu bedanken. Mit einer solchen pragmatischen Herangehensweise sehe ich die Grundlage für eine optimale Ratsarbeit zum Wohle unserer Stadt gelegt.

Weiterhin ist es mir ein wichtiges Anliegen, Herrn Dr. Siegfried Schnee zu seiner einstimmigen Wahl als ehrenamtlicher, stellvertretender Oberbürgermeister zu gratulieren. Ich bin mir auch hier sicher, dass wir wie in den letzten Jahren weiterhin sehr gut zusammenarbeiten werden.

*Ihr Ralf Schreiber, Oberbürgermeister*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn ich mich an Sie "in eigener Sache" wende, dann beschäftigt mich etwas sehr nachhaltig. So geschehen auch bei der Landtagswahl am 1. September. Bei der Durchführung und Organisation der Wahl geschahen Vorkommnisse, welche ich thematisieren muss. Lassen Sie mich vier Beispiele nennen:

1. Wähler brachten ihre eigenen Kugelschreiber mit und boten diese sogar nachfolgenden Personen an, um Wahlmanipulation zu vermeiden.
2. Wähler wollten durch den Einwurfschlitz in die Wahlurne schauen, um sich zu vergewissern, dass es keinen doppelten Boden gibt.
3. Wähler fragten nach, warum die Wahlscheine manipuliert sind, da eine Ecke abgeschnitten ist.
4. Private Wahlbeobachter erschienen kurz vor der Auszählung, um die Ordnungsmäßigkeit zu überwachen.

Grundsätzlich gestatte ich mir die Aussage, dass dieses offen gezeigte Misstrauen gegenüber meinen Kolleginnen und Kollegen und den zahlreichen weiteren Helferinnen und Helfern ein Affront ist. Jeder einzelne von ihnen kann sich die persönliche Gestaltung seines Sonntags besser vorstellen, als in einem Wahlbüro. All die Unterstützer geben sich mit viel Fleiß und Exaktheit in ihrer Freizeit die größte Mühe, eine ordnungsgemäße Wahl zu gewährleisten. Die Wahlbeobachter lade ich ein, sich bei der nächsten Wahl als Helfer zu melden. Dann sind sie von Anfang an in den Prozess eingebunden, können besser ihre Zweifel abbauen und zusätzlich haben wir dann weitere dringend benötigte Unterstützer für die Absicherung der Wahlen. Leider muss die Stadtverwaltung in den letzten Jahren Urlaubssperren aussprechen, um die pflichtige Mindestanzahl an Helfern für die Wahldurch-

führungen abzusichern. Das führt verständlicherweise bei mancher Kollegin, bei manchem Kollegen wegen dieser Zwangsmaßnahme zu Verdruss. Wenn die Zweifler bzw. selbst ernannten Wahlbeobachter so ein großes Interesse an den Wahlen haben, dann können sie uns durch aktive Teilnahme entlasten und sich dabei von der Ordnungsmäßigkeit der Wahldurchführung überzeugen.

Bzgl. der o. g. Punkte 1 bis 3 sei folgendes gesagt: Eine kurze Recherche im Internet hätte ergeben, dass die Ecke am Wahlschein fehlt, damit blinde oder sehbehinderte Menschen in ihre speziellen Schablonen den Wahlzettel richtig einlegen können. Bei frühzeitigem Aufstehen hätten sich die Zweifler 8.00 Uhr von der Ordnungsmäßigkeit der Wahlurne überzeugen können. Denn zu diesem Zeitpunkt wird sie leer versiegelt. Und nicht zuletzt macht mich der vermutete Einsatz von Kugelschreibern mit "Zaubertinte", welche wieder verlicht, damit unsere Wahlhelfer die Zettel dann manipulieren können, nur noch sprachlos.

Da leider solche Vorfälle von Wahl zu Wahl zunehmen, muss nach den Ursachen gefragt werden. Für mich sind das die Unterstellungen, Lügen und versuchten Manipulationen in den sozialen Medien....., die einfach mit Recherchen, kurzem Nachdenken und Nachfragen aufgeklärt werden können.

*Ihr*

*Ralf Schreiber  
Oberbürgermeister*

## WAHLEN

### Aufruf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
für die Durchführung der Landratswahl am **26.01.2025** und für den eventuell notwendig werdenden zweiten Wahlgang am **16.02.2025** werden wieder ehrenamtliche Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen für die Wahlvorstände in den einzelnen Wahlbezirken gesucht. Die Wahlvorstände werden entsprechend der Anzahl der Wahlberechtigten mit 6 bis 9 Personen besetzt, so dass insgesamt ca. 100 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen in den Wahlvorständen eingesetzt werden.

Ohne die engagierte Mitarbeit von Bürgerinnen und Bürgern ist die Durchführung von demokratischen Wahlen nicht zu realisieren.

Die Tätigkeit bezieht sich auf die Wahlsonntage, 26.01.2025 und eventuell 16.02.2025.

Teilen Sie uns bitte Ihre Entscheidung zur Mitarbeit, möglichst bis zum 30.09.2024 mit.

#### **Folgende Wahllokale werden eingerichtet:**

- Wahlbezirk 001 - Rathaus, Markt 32
- Wahlbezirk 002 - Bauhof, Zur Feuerwache 3
- Wahlbezirk 003 - Pestalozzi Grundschule, Kirchstraße 20
- Wahlbezirk 004 - Hort Elsa Brändström, Stadtgraben 2c

- Wahlbezirk 005 - Stadion Tribüne, Leipziger Straße 15
- Wahlbezirk 006 - Städtisches Gymnasium, Am Schwanenteich 16
- Wahlbezirk 007 - Kindertageseinrichtung Sonnenschein, Lauenhainer Str. 22
- Wahlbezirk 008 - Grundschule „Bernhard Schmidt“, Lutherstraße 28
- Wahlbezirk 009 - Wohnungsgenossenschaft Mittweida e.G.,  
Theodor-Heuss-Straße 23
- Wahlbezirk 010 - Ortschaftsverwaltung Ringethal, Hauptstraße 9
- Wahlbezirk 011 - Sporthalle Frankenau, Obere Dorfstr. 117
- Wahlbezirk 012 - Kindertageseinrichtung Lauenhain, Bleichweg 2
- Wahlbezirk 013 - Feuerwehrgerätehaus Tanneberg,  
Tanneberger Hauptstraße 36

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie einen bestimmten Wahlbezirk bevorzugen. Wir werden versuchen, Ihren Wunsch zu berücksichtigen.

Hinweis: Bewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge dürfen nicht in einem Wahlvorstand mitarbeiten, welches für dieselbe Wahl tätig wird.

Ansprechpartner in der Stadtverwaltung ist Frau Seifert, E-Mail: evelin.seifert@mittweida.de; Telefon: 967 121.

## Adressen & Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Die Stadtkasse ist montags geschlossen, ansonsten gelten die o.g. Öffnungszeiten.

### Öffnungszeiten des Bürger- und Gästebüros

Montag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	nur nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 9.00 bis 11.00 Uhr

### Öffnungszeiten Informationszentrum T9

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 15.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 11.00 Uhr

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Technikumplatz 1a  
 Telefon: 03727/979248,  
 E-Mail: bibliothek@mittweida.de  
<https://stadtbibliothek.mittweida.de>

### Sprechtag der Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat  
 von 16.00 bis 17.30 Uhr

Rathaus 2  
 Rochlitzer Straße 3 Eingang über Frongasse  
 Telefon: 03727/967146  
 E-Mail: [schiedsstelle@mittweida.de](mailto:schiedsstelle@mittweida.de)

### Öffnungszeiten des Museums „Alte Pfarrhäuser“

Mittwoch bis Sonntag/Feiertag 10.00 bis 16.00 Uhr  
 Kirchberg 3  
 Telefon: 03727/3450, Fax: 03727/979616  
 E-Mail: [museum@mittweida.de](mailto:museum@mittweida.de)  
[www.museum-mittweida.de](http://www.museum-mittweida.de)

### Bürozeiten des Sanierungsträgers WGS

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 nach telefonischer Vereinbarung

Rochlitzer Straße 3  
 Telefon: 03727/967206 oder 0371/355700  
 E-Mail: [buero.mittweida@wgs-sachsen.de](mailto:buero.mittweida@wgs-sachsen.de)  
[www.wgs-sachsen.de](http://www.wgs-sachsen.de)

### Sprechtag – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen

Jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche  
 von 9.00 bis 15.00 Uhr

Ansprechpartnerin:  
 Jenny Göhler, Telefon: 03731/79865-5500  
 Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!  
 Werkbank32, Bahnhofstraße 32

## Amtliche Mitteilungen

### Terminvorschau nächste Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung findet am **Donnerstag, dem 26. September 2024, 18.30 Uhr, im Ratssaal, Rathaus 1**, statt.

Die Tagesordnung der Ratssitzung hängt an der dafür vorgesehenen Bekanntmachungstafel am Marktplatz aus und ist ebenfalls online unter [www.mittweida.de/bekanntmachungen](http://www.mittweida.de/bekanntmachungen) einsehbar.

### Bekanntmachung des Stadtrates der Stadt Mittweida

Der Stadtrat der Stadt Mittweida fasste auf seiner öffentlichen Sitzung am Donnerstag, dem 22.08.2024, folgende Beschlüsse:

- Entscheidung über Anträge zur Geltendmachung von Ablehnungs- bzw. Hinderungsgründen zur Übernahme der ehrenamtlichen Tätigkeit  
 Vorlage: SR/2024/057/01  
**Beschluss:**  
 1. Der Stadtrat stellt fest, dass Herr Rolf Katzschner aus wichtigem Grund die Übernahme der ehrenamtlichen Tätigkeit als Stadtrat ablehnen kann.  
 2. Der Stadtrat stellt fest, dass Herr Karl-Heinz Steinbach aus wichtigem Grund die Übernahme der ehrenamtlichen Tätigkeit als Stadtrat ablehnen kann.
- Wahl eines stellvertretenden Oberbürgermeisters  
 Vorlage: SR/2024/058/01  
**Beschluss:**  
 Der Rat wählt Herrn Dr. med. Siegfried Schnee zum Stellvertreter des Oberbürgermeisters.
- Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder des Verwaltungsausschusses  
 Vorlage: SR/2024/060/01  
**Beschluss:**  
 Der Stadtrat bestellt folgende Mitglieder und deren stellvertretende Mitglieder des Verwaltungsausschusses im Einigungsverfahren wie folgt:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Ralf Schreiber

Partei	Mitglieder	Reihenfolgestellvertreter
1 CDU	Dr. Siegfried Schnee	Cornelia Mühlstädt
2	Uta Siling	Jörg Naumann
3	Dr. Thomas Wustmann	Katrin Schütte Prof. Detlev Müller Robert Sahn Robert Venedey
4 AfD	Thomas Leichsner	Anke Seidel
5	Henry Schöne	Susanne Seidel Jürgen Schneider Frank Michael
6 DIE LINKE	Dr. Torsten Bachmann	Prof. Dr. Mario Geißler Silke Dathe
7 SPD/Parteifrei für Mittweida FDP	Tina Kosfeld-Steinke	Markus Reimer Frank Böttger
8 SPD/FDP Parteifrei für Mittweida	Christian Schwerin	Frank Böttger Markus Reimer

- Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder des Technischen Ausschusses  
 Vorlage: SR/2024/061/01  
**Beschluss:** Der Stadtrat bestellt folgende Mitglieder und deren stellvertretende Mitglieder des Technischen Ausschusses im Einigungsverfahren wie folgt:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Ralf Schreiber

Partei	Mitglieder	Reihenfolgestellvertreter
1 CDU	Cornelia Mühlstädt	Prof. Detlev Müller
2 CDU	Jörg Naumann	Robert Sahn
3 CDU	Katrin Schütte	Robert Venedey Dr. Siegfried Schnee Uta Siling Dr. Thomas Wustmann
4 AfD	Jürgen Schneider	Henry Schöne
5 AfD	Frank Michael	Thomas Leichsner Anke Seidel Susanne Seidel
6 DIE LINKE	Prof. Dr. Mario Geißler	Silke Dathe Dr. Torsten Bachmann

## Amtliche Mitteilungen

5 Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder des Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschusses mit dem Jugendbeirat  
Vorlage: SR/2024/062/01

**Beschluss:** Der Stadtrat bestellt folgende Mitglieder und deren stellvertretende Mitglieder des Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschusses mit dem Jugendbeirat im Einigungsverfahren wie folgt:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Ralf Schreiber

Partei	Mitglieder	Reihenfolgestellvertreter
1 CDU	Prof. Detlev Müller	Dr. Siegfried Schnee
2	Robert Sahn	Uta Siling
3	Robert Venedey	Dr. Thomas Wustmann Cornelia Mühlstädt Jörg Naumann Katrin Schütte
4 AfD	Susanne Seidel	Jürgen Schneider
5	Anke Seidel	Frank Michael Henry Schöne Thomas Leichsner
6 DIE LINKE	Silke Dathe	Dr. Torsten Bachmann Prof. Dr. Mario Geißler
7 FDP/GRÜNE/ SPD	Frank Böttger	Christian Schwerin Tina Kosfeld-Steinke
8 Parteilose für Mittweida/SPD GRÜNE	Markus Reimer	Tina Kosfeld-Steinke Christian Schwerin

6 Benennung der Vertreter für den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Mittweida und der Gemeinde Altmittweida  
Vorlage: SR/2024/063/01

**Beschluss:** Der Rat wählt folgende Vertreter der Stadt Mittweida in den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Mittweida und der Gemeinde Altmittweida:

Partei	Ausschussmitglied	Reihenfolgestellvertreter
CDU	Jörg Naumann	Cornelia Mühlstädt
	Katrin Schütte	Prof. Detlev Müller Robert Sahn Dr. Siegfried Schnee Uta Siling Robert Venedey Dr. Thomas Wustmann

AfD Susanne Seidel Thomas Leichsner  
Frank Michael

Henry Schöne  
Anke Seidel  
Jürgen Schneider

DIE LINKE	Dr. Torsten Bachmann	Prof. Dr. Mario Geißler
	Silke Dathe	

7 Wahl der Vertreter für den Aufsichtsrat der MWE GmbH

Vorlage: SR/2024/067/02

**Beschluss:** Vom Stadtrat werden folgende Mitglieder in den Aufsichtsrat der MWE GmbH berufen:

- Herr Ralf Schreiber (Oberbürgermeister)
- Herr Prof. Detlev Müller (CDU)
- Herr Jürgen Schneider (AfD)
- Herr Prof. Mario Geißler (DIE LINKE)

8 Wahl der Vertreter für den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft mbH Mittweida

Vorlage: SR/2024/068/02

**Beschluss:** Vom Stadtrat werden folgende Mitglieder in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft mbH Mittweida berufen:

- Herr Ralf Schreiber (Oberbürgermeister)
- Frau Uta Siling (CDU)
- Frau Cornelia Mühlstädt (CDU)
- Frau Anke Seidel (AfD)
- Herr Jürgen Schneider (AfD)
- Herr Dr. Torsten Bachmann (DIE LINKE)

9 Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln für die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges HLF 20 für die Stadtwehr Mittweida  
Vorlage: SR/2024/066/02

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2024 (650 TEUR mit 194 TEUR Fördermitteln) für die Beschaffung eines HLF 20 für die Stadtwehr Mittweida gemäß Sachverhalt.

10 Beschluss über die Annahme vom Spenden vom 07.06.2024 bis 08.08.2024

Vorlage: SR/2024/065/02

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt, die Spenden vom 07.06.2024 bis 08.08.2024 gemäß Sachverhalt anzunehmen.

Schreiber, Oberbürgermeister

Mittweida, am 23.08.2024



**Mittweida**  
Hochschulstadt in Mittelsachsen

Die Stadt Mittweida sucht ab 01.01.2025 einen

**Stadtplaner (m/w/d).**

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt

Mittweida unter [www.mittweida.de](http://www.mittweida.de).

### Veränderte Samstagsöffnungszeiten im Oktober und November

Im Oktober und November hat das Bürgerbüro am **12. Oktober 2024** und am **9. November 2024** jeweils von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Dafür entfällt die planmäßige Öffnungszeit am 5. Oktober 2024 und 2. November 2024.

Bitte vereinbaren Sie über unsere Internetseite oder telefonisch unter 03727/9670 einen Termin.

*Ihr Team vom Bürgerbüro*

So kommen die **Stadtnachrichten Mittweida** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter [newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de)



## Amtliche Mitteilungen

### Verdiente Persönlichkeiten der Stadt Mittweida gesucht!

Die Stadt Mittweida zeichnet jährlich Bürgerinnen und Bürger, die für das Gedeihen und das Wohl unserer Stadt auf unterschiedlichen Gebieten Verdienste erworben haben, aus.

Damit sollen ihre Leistungen oder ihr Engagement für die Allgemeinheit gewürdigt werden. Die Stadtverwaltung Mittweida wendet sich an Bürger und Institutionen unserer Stadt, Vorschläge mit einer entsprechend ausführlichen Begründung zu herausragenden Leistungen des Vorzuschlagenden auf ehrenamtlicher Basis an das Referat Zentrale Dienste der Stadtverwaltung einzureichen.

**Die Einreichungsfrist endet am 18. Oktober 2024.**

Der Stadtrat wird anschließend über die Vorschläge beschließen. Anfang eines jeden Jahres sollen die Auszeichnungen im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt vergeben werden.

Stadtverwaltung Mittweida

Umsetzung der Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm  
Berichterstattung über die Lärmaktionsplanung 2024

### Berichterstattung zum Lärmaktionsplan ohne Maßnahmenplan der Stadt Mittweida Öffentliche Auslegung des Entwurfs

Der Lärmaktionsplan ohne Maßnahmenplan (Berichtsbogen) der Stadt Mittweida wurde durch den Stadtrat am 29.11.2018 beschlossen und trat mit der Beschlussfassung in Kraft. In Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie sind nach den §§ 47 d und e Bundes-Immissionsschutzgesetz alle Gemeinden, deren Gemeindegebiet im Einwirkungsbereich der im Rahmen der Lärmkartierung 2022 erfassten Hauptlärmquellen liegen (<https://luis.sachsen.de/fachbereich-laerm.html>), verpflichtet, die Lärmaktionspläne qualifiziert zu überprüfen und zu aktualisieren.

Lärmbetroffene Straßen nach der Umgebungslärmrichtlinie sind die Staatsstraßen S 200 im Abschnitt Straße des Friedens, Am Sportplatz, Heinrich-Heine-Straße bis Bahnhofstraße und S 247 im Abschnitt Bahnhofstraße von Heinrich-Heine-Straße stadteinwärts, Technikumplatz, Tzschirnerstraße, Tzschirnerplatz, Zimmerstraße, Frankenberger Straße und Steinweg bis Hainichener Straße.

Nach Abwägung der Ergebnisse der Lärmkartierung und in Betrachtung dessen, dass der Verkehr der genannten Staatsstraßen nicht auf Straßen gleicher Kategorie verlagert werden kann, wird mit dieser Berichterstattung der Lärmaktionsplan ohne Maßnahmenplan der Stadt Mittweida beibehalten. Der nachfolgend dargestellte Berichtsbogen enthält die geänderten Erfassungen und ist gleichzeitig der Lärmaktionsplan.

Der Entwurf der Berichterstattung des Lärmaktionsplanes ohne Maßnahmenplan der Stadt Mittweida (Berichtsbogen) liegt auch zu dieser Veröffentlichung in der Stadtverwaltung Mittweida, Bürger- und Gästebüro, Markt 32 und Sachgebiet Stadtplanung, Rochlitzer Straße 3, Zimmer 111

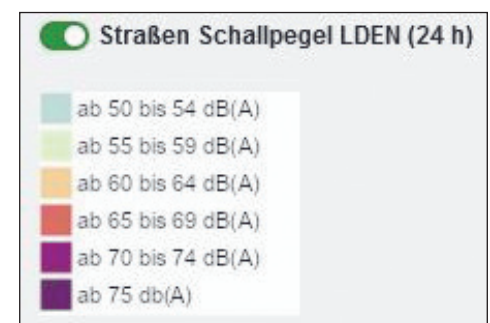
**vom 16.09.2024 bis 02.10.2024**

zur Einsicht während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich aus und ist auf der Seite der Stadt Mittweida [www.mittweida.de](http://www.mittweida.de) einsehbar.

Während dieser Auslegung können zu diesem Entwurf von jedem Bedenken und Anregungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Mittweida und per E-Mail an [stadtplanung@mittweida.de](mailto:stadtplanung@mittweida.de) vorgebracht werden. Werden Stellungnahmen nicht während der Auslegungsfrist abgegeben, können diese Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Lärmaktionsplan ohne Maßnahmenplan unberücksichtigt bleiben.

Mittweida, den 26.08.2024

Schreiber  
Oberbürgermeister



Karte Lärmkartierung 2022 – Übersicht der betroffenen Straßen

Quelle: Auszug aus der Karte Lärmkartierung 2022 des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

## Amtliche Mitteilungen

# Berichterstattung zum Lärmaktionsplan

gemäß § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz, 4. Stufe (2024)

<b>Kommune</b>	Mittweida	
<b>Bundesland</b>	Sachsen	

### 1. Allgemeine Angaben

#### 1.1 Für die Aktionsplanung zuständige Behörde

Name der Stadt/Gemeinde	Mittweida
Amtlicher Gemeindeschlüssel	14522360
Vollständiger Name der Behörde	Stadtverwaltung Mittweida
Straße	Markt
Hausnummer	32
Postleitzahl	09648
Ort	Mittweida
E-Mail <i>(freiwillige Angabe)</i>	<a href="mailto:stadtplanung@mittweida.de">stadtplanung@mittweida.de</a>
Internet-Adresse <i>(freiwillige Angabe)</i>	<a href="http://www.mittweida.de">www.mittweida.de</a>

#### 1.2 Beschreibung der Gemeinde sowie der Hauptverkehrsstraßen und ggf. anderer Lärmquellen, für die der Lärmaktionsplan aufgestellt wird

##### Beschreibung der Gemeinde

Die Große Kreisstadt Mittweida umfasst einen kompakten Stadtkörper mit zehn Ortsteilen. Der Hauptteil des Stadtgebietes liegt am westlichen Zschopauufer, welches durch einen steilabfallenden Höhenrücken vom Fluss getrennt ist. Mittweida ist als traditioneller Verwaltungs- und Versorgungsstandort bedeutend für den ländlichen Raum und hat sich als Hochschulstadt profiliert. Über das Staatsstraßennetz in alle Richtungen ist die Stadt überörtlich angebunden. Der geschaffene Stadtring gewährleistet eine schnelle Erreichbarkeit dieser und die gleichzeitige Verkehrsberuhigung im Stadtzentrum (Altstadt). Die Autobahn A 4 ist über die S 200 - Anschluss Chemnitz Ost und die S 201 - Anschluss Hainichen (B 169) in kurzer Zeit erreichbar.

Belastungen treten neben dem Ziel- und Quellverkehr durch den Durchgangsverkehr auf. Der nördliche Stadtring S 247 und die Hauptverkehrsverbindung Richtung Norden (S 200) sind von den stärkeren Lärmbelastungen betroffen (Lärmkartierung Schallpegel 24 h). Die im Westen der Stadt liegende Hauptnetzstrecke der Deutschen Bahn AG, Regionalbahn und City-Bahn (Chemnitzer Modell), hat keine belasteten Auswirkungen.

erstmalige Aufstellung  
des Lärmaktionsplans

nein

Fortschreibung/ Überarbeitung des  
Lärmaktionsplans

ja

vom:

26.08.2024

#### 1.3 Rechtlicher Hintergrund

Die Aktionsplanung erfolgt auf Grundlage der EU-Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG und deren nationaler Umsetzung in § 47 a-f BImSchG sowie der Verordnung über die Lärmkartierung - 34.BImSchV.

## Amtliche Mitteilungen

### 1.4 Geltende Lärmgrenzwerte

Eine Übersicht geltender nationaler Lärmgrenzwerte, die als Kriterien für die Evaluierung und Umsetzung von Maßnahmen zur Bekämpfung und Minderung von Lärm verwendet werden enthält Anhang III der LAI-Hinweise zur Lärmaktionsplanung. Das Dokument kann auf folgender Internetseite abgerufen werden:

[https://www.lai-immissionsschutz.de/documents/lai-hinweise-zur-laermaktionsplanung-dritte-aktualisierung\\_1667389269.pdf](https://www.lai-immissionsschutz.de/documents/lai-hinweise-zur-laermaktionsplanung-dritte-aktualisierung_1667389269.pdf)

Informationen über zusätzliche Grenzwerte, Auslösewerte o. ä., die im Aktionsplan verwendet wurden (*freiwillige Angabe*)

--

## 2. Bewertung der Ist-Situation

### 2.1 Bewertung der geschätzten Anzahl von Personen, die Verkehrslärm ausgesetzt sind

#### 2.1.1 Hauptverkehrsstraßen (*freiwillige Angabe*)

Angaben über die geschätzte Zahl der betroffenen Menschen in den Isophonenbändern

<b>L<sub>DEN</sub> [dB(A)]</b>		>55-59	>60-64	>65-69	>70-74	>75
Anzahl		356	333	416	542	16

<b>L<sub>NIGHT</sub> [dB(A)]</b>	>45-50	>50-54	> 55-59	>60-64	>65-69	>70
Anzahl	422	338	429	542	41	0

Angaben über lärmbelastete Flächen sowie über die geschätzte Zahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser im kartierten Gebiet

<b>L<sub>DEN</sub> [dB(A)]</b>	>55	>65	>75
Fläche/km <sup>2</sup>	0,61	0,18	0,02
Schulgebäude/Anzahl	1	0	0
Krankenhausgebäude/Anzahl	0	0	0

Angaben zur geschätzte Zahl der gesundheitsschädlichen Auswirkungen und Belästigungen

	Fälle ischämischer Herzkrankheiten	Fälle starker Belästigung	Fälle starker Schlafstörung
Anzahl	1	379	121

### 2.2 Zusammenfassung der Daten aus den Lärmkarten

Anzahl der Personen, die in dem vom Lärmaktionsplan erfassten Gebiet...

... einer Lärmbelastung ab 55 dB(A) L<sub>DEN</sub> durch Lärm von Hauptverkehrsstraßen ausgesetzt sind:

1.663

... einer Lärmbelastung ab 50 dB(A) L<sub>Night</sub> durch Lärm von Hauptverkehrsstraßen ausgesetzt sind:

1.350

... einer potenziell gesundheitsgefährdenden Lärmbelastung ab 65 dB(A) L<sub>DEN</sub> durch Lärm von Hauptverkehrsstraßen ausgesetzt sind:

974

... einer potenziell gesundheitsgefährdenden Lärmbelastung ab 55 dB(A) L<sub>Night</sub> durch Lärm von Hauptverkehrsstraßen ausgesetzt sind:

1.012



## Amtliche Mitteilungen

### 2.3 In der Gemeinde vorhandene Lärmprobleme und verbesserungsbedürftige Situationen / bei LAP ohne Maßnahmen: Begründung des Abwägungsergebnisses

Bezüglich Hauptverkehrsstraßen und sonstigen Lärmquellen

### 2.4 Kriterien für die Prioritätensetzung bei der Ausarbeitung des Lärmaktionsplans

(freiwillige Angaben)

Kosten-Nutzen-Analysen	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Höhe der Lärmbelastung	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Zahl der lärmbelasteten Menschen	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Zusätzliche Kriterien / Erläuterungen:

## 3. Maßnahmeplanung

### 3.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung <sup>7</sup>

Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung an Hauptverkehrsstraßen:

Lfd. Nr.	Maßnahmenart <sup>8</sup>	Erläuterung (Wo, was)
1	Schallschutzfenster	S 200, freiwillige Lärmsanierung der Ortsdurchfahrten gemäß Verkehrslärmschutz-RL passiv (Schallschutzfenster)
2	Schallschutzfenster	S 201, freiwillige Lärmsanierung der Ortsdurchfahrten gemäß Verkehrslärmschutz-RL passiv (Schallschutzfenster)
3	Schallschutzfenster	S 241, freiwillige Lärmsanierung der Ortsdurchfahrten gemäß Verkehrslärmschutz-RL passiv (Schallschutzfenster)
4	Neubau von Umgehungsstraßen oder -brücken	S 247, Bau der nördlichen Altstadtumfahrung sowie des mittleren Abschnittes der Heinrich-Heine-Straße (S 200) zur Schließung des Stadtringes und Verkehrsentlastung der Innenstadt
5	Schallschutzfenster	S 247, Lärmvorsorge beim Bau der nördlichen Altstadtumfahrung gemäß 16. BImSchV passiv (Schallschutzfenster)
6	Schallschutzfenster	S 247, freiwillige Lärmsanierung im Bereich Zimmerstraße und Bahnhofstraße gemäß Verkehrslärmschutz-RL passiv (Schallschutzfenster)
7		
8		
...		

## Amtliche Mitteilungen

### 3.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre (einschließlich der Maßnahmen zum Schutz ruhiger Gebiete) <sup>11</sup>

Geplante Maßnahmen zur Lärminderung an Hauptverkehrsstraßen:

Lfd. Nr.	Maßnahmenart <sup>8</sup>	Erläuterung (Wo, was)	Erläuterungen des erwarteten Nutzens <i>(freiwillige Angabe)</i>	Kosten der Maßnahme [€] <i>(freiwillige Ang.)</i>
1				
2				
3				
4				
5				
...				
...				

Erläuterungen des erwarteten Nutzens *(zusammenfassende Bewertung)*

Die Konzentration des inneren Erschließungsverkehrs auf den Stadtring (S 247) und des Durchgangsverkehrs Richtung Norden (S 200) ist erklärtes Ziel der Verkehrsplanung. Eine räumliche Verlagerung auf angrenzende Bereiche (Wohngebiete) erfolgt nicht.

### 3.3 Langfristige Strategie zum Schutz vor Umgebungslärm <sup>12</sup>

Gibt es eine langfristige Strategie?

Ja

Wenn ja: Erläuterung der langfristigen Strategie zur Reduzierung der Lärmbelastung

Der Durchgangsverkehr in Nord-Süd-Richtung auf der S 200 und S 247 soll auf eine Ortsumgehungsstraße verlagert werden. Die Ortsumgehung "OU Mittweida S 200" ist im Landesverkehrsplan 2030, Stand Oktober 2018 als geprüftes Vorhaben (Vorplanung in Bearbeitung) verankert. Die Trassenführung wurde im Landesentwicklungsplan 2013 und Regionalplan Chemnitz-Erzgebirge 2008 aufgenommen und als Ziel formuliert.

**Amtliche Mitteilungen**

**3.4 Schutz ruhiger Gebiete**

Die Ausweisung ruhiger Gebiete wurde geprüft. Angabe, ob im Lärmaktionsplan ruhige Gebiete festgesetzt werden:

Wenn ja:

Lfd. Nr.	Name des ruhigen Gebietes	Art des Ruhigen Gebietes	Schutzmaßnahmen

Zusätzlich ist im Rahmen der Berichterstattung die räumliche Ausdehnung der jeweiligen ruhigen Gebiete in georeferenzierter Form zu übermitteln.

**3.5 Geschätzte Anzahl der Personen in dem vom Aktionsplan erfassten Gebiet, für die sich der Verkehrslärm durch die vorgesehenen Maßnahmen innerhalb der nächsten fünf Jahre reduziert**

Anzahl entlastete Personen an Hauptverkehrsstraßen

**4. Mitwirkung der Öffentlichkeit**

**4.1 Zeitraum der Öffentlichkeitsbeteiligung**

Von:

Bis:

**4.2 Art der öffentlichen Mitwirkung**

- Anzeigen/Werbung
- Ansprache verschiedener Interessenträger
- Informationskampagne
- Besprechungen/Sitzungen
- Öffentliche Veranstaltung
- Umfrage
- Workshop

Ja

Andere Mittel/Instrumente

Amtliche Mitteilung im Amts- und Informationsblatt Mittweida am 13.09.2024  
 Internetseite der Stadt Mittweida, www.mittweida.de am 13.09.2024

**4.3 Art der Interessenträger, die an der öffentlichen Konsultation teilgenommen haben**

- Bürger:innen
- Nichtstaatliche Organisationen
- Staatliche Stellen
- Privatwirtschaft


## Amtliche Mitteilungen

Andere Interessenträger (ergänzen bei Bedarf)

Anzahl der Personen, die an der öffentlichen Konsultation teilgenommen haben (freiwillige Angabe):

### 4.4 Berücksichtigung der Ergebnisse der Mitwirkung der Öffentlichkeit

Angabe, ob im Laufe der öffentlichen Konsultation Stellungnahmen eingegangen sind:

Angabe, ob die während der öffentlichen Konsultation eingegangenen Stellungnahmen in den LAP aufgenommen wurden:

Angabe, ob der LAP nach der öffentlichen Konsultation überarbeitet wurde:

Wenn ja, Erläuterung, wie der Lärmaktionsplan nach der öffentlichen Konsultation überarbeitet wurde:

### 4.5 Dokumentation (freiwillige Angaben)

Inhaltliche Zusammenfassung der öffentlichen Konsultation:

Link zur Webseite mit Dokumenten der öffentlichen Konsultation (Protokoll):

### 5 Finanzielle Informationen zum Lärmaktionsplan (freiwillige Angaben)

Geschätzte Gesamtkosten (für die Aufstellung) des Aktionsplans (ohne Maßnahmenumsetzung) [€]:

Geschätztes Kosten-Nutzen-Verhältnis der im Aktionsplan beschriebenen Maßnahmen:

## Ämtliche Mitteilungen

### 6 Evaluierung des Aktionsplans

#### 6.1 Überprüfung der Umsetzung

Angabe, ob Regelungen für die Überprüfung der Umsetzung des Lärmaktionsplans vorgesehen sind

Nein

Wenn ja: Erläuterung der geplanten Regelungen für die Überprüfung der Umsetzung des Lärmaktionsplans (freiwillige Angabe)

#### 6.2 Überprüfung der Wirksamkeit

Angabe, ob Regelungen für die Überprüfung der Wirksamkeit des Lärmaktionsplans vorgesehen sind

nein

Wenn ja: Nennung der geplanten Regelung (freiwillige Angabe)

### 7 Inkrafttreten des Aktionsplans

#### 7.1 Der Lärmaktionsplan ist in Kraft durch Stadt-/Gemeinderatsbeschluss getreten

am:

#### 7.2 Datum des voraussichtlichen Abschlusses der Umsetzung des Lärmaktionsplans (freiwillige Angabe)

zum:

#### 7.3 Link zum Aktionsplan im Internet

## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Wer hat den ältesten Kühlschrank in Mittweida? Stadt Mittweida und Volksbank Mittweida starten Energieeffizienz-Offensive

Seit vielen Jahren arbeitet die Stadt Mittweida an einem Bewusstsein für Klimaschutz, Energieeffizienz und energetische Sanierung. Hier übernimmt die Stadt eine beispielhafte Vorbildfunktion, um die Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen anzuregen. Mit einem ungewöhnlichen Wettbewerb will sie nun gemeinsam mit der Volksbank Mittweida eG Energiesparen für alle greifbar machen: Mit der Aktion „Mittweida sucht den ältesten Kühlschrank“. Kühlschränke gehören zu den größten Stromverbrauchern in den Haushalten. Dem Energieverbrauch von Elektrogeräten kann aber jeder begegnen. Mit dem Austausch von Altgeräten gegen moderne, energieeffiziente Modelle spart man nicht nur Kosten, sondern entlastet die Umwelt. Gesucht wird nun der älteste Kühlschrank in Mittweida, der mindestens 20 Jahre alt und noch in Betrieb ist. Die drei Gewinner des Wettbewerbs erhalten finanzielle Zuschüsse für die Anschaffung eines energieeffizienten Neugeräts. Der erste Platz ist dabei ein Neugerät bis zu einem Wert von 800,- Euro. Beim zweiten Platz gibt es einen Zuschuss in Höhe von 400,- Euro und beim dritten Platz einen Zuschuss in Höhe von 200,- Euro zu einem Neugerät. Teilnahmeberechtigt sind alle Bewohner der Stadt Mittweida mit Ortsteilen, deren Kühlschrank älter als 20 Jahre ist. Dabei muss das Alter eindeutig belegt werden können. Entscheidend für die Bewertung sind Rechnungsdatum, Kaufquittung, Betriebsanleitung oder die Angaben auf dem Typenschild (Hersteller, Baujahr, Typ). Einsendungen ohne Altersnachweis des Kühlschranks können nicht berücksichtigt werden. Zugelassen sind nur funktionstüchtige, haushaltsübliche,

dauerhaft in Betrieb befindliche Serienmodelle, also keine Selbstbauten. Teilnehmen kann man entweder postalisch, per E-Mail oder online unter Angabe der Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon und E-Mail) sowie Alter (mit Beleg) und Foto des Kühlschranks an: Volksbank Mittweida, Abteilung VM, Markt 25, 09648 Mittweida oder per Email an Post-vm@vb-mittweida.de Alle Informationen unter [www.volksbank-mittweida.de/energie](http://www.volksbank-mittweida.de/energie) Die Aktion läuft vom 1. Juli bis zum 30. September 2024.

#### Start der Energieeffizienz- Offensive Mittweida mit vielen Aktionen

Gemeinsam mit der Volksbank Mittweida eG startet die Stadt Mittweida mit dieser Aktion die Energieeffizienz-Offensive Mittweida. Diese Initiative soll der Stadt Mittweida beim Thema Nachhaltigkeit und Energie-Innovation einen weiteren Schub verleihen.

Neben dem Kühlschrankwettbewerb sind bereits weitere Aktivitäten geplant, bestätigt Oberbürgermeister Ralf Schreiber nach dem Arbeitsgespräch mit Volksbank-Vorstand Prof. Leonhard Zintl. So laden Stadt und Volksbank am 29. Oktober 2024 zu einem Energieeffizienz-Tag in die Werkbank32 (Bahnhofstraße 32, 09468 Mittweida) ein. Dort zeigen Aussteller die neuesten Möglichkeiten für Wohnungseigentümer ebenso wie für Mieter und geben mit spannenden Vorträgen Impulse, wie man direkt Geld sparen kann.

*Volksbank Mittweida*

### Einweihung der Destillerie der Torfgrube 4

Am Mittwoch, dem 14. August 2024, besuchten der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer und der Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt, die Event-Location Torfgrube 4 in Mittweida. Anlass war



eine Gesprächsrunde, zu der rund 100 Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region eingeladen waren.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde die neue Destille der Torfgrube 4 von den Politikern und dem Geschäftsführer Robert Venedey eingeweiht. Besonders stolz ist der Inhaber auf die Destillation eines eigenen Gins, der bei diesem Event erstmalig in der Geschmacksrichtung Lavendel Rose vorgestellt wurde. Dieser Gin ist bereits in ausgewählten Geschäften in Mittweida, wie dem Karlo und dem Käsefachgeschäft Voigt sowie in ausgewählten Edeka-Märkten im Umland erhältlich. Zukünftig ist neben weiteren Gin-Sorten auch die Produktion eines eigenen Whiskys geplant.

Darüber hinaus sind Seminare vorgesehen, in welchen die Vorgänge beim Destillieren von Gin erklärt werden und von den Teilnehmern auch ausprobiert werden können. Natürlich werden die Gäste hierbei auch verköstigt. In der Event- Location Torfgrube 4 sind neben Familien- und Firmenfeiern in nächster Zeit auch Veranstaltungen mit prominenten Gästen geplant. So wird am 27. November 2024 Joey Kelly mit seinem Vortrag zur Panamerica erwartet.

*Event-Location Torfgrube 4 Mittweida*

## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Gebet unter venezolanischer Flagge für die Opfer der Gewaltherrschaft: friedliche Versammlung auf dem Marktplatz von Mittweida

Die venezolanische Gemeinde in Mittweida versammelte sich am Dienstag, 13. August, auf dem Marktplatz von Mittweida zu einer friedlichen Demonstration. Etwa 30 Männer, Frauen und Kinder versammelten sich vor dem Rathaus und vor der venezolanischen Flagge, um auf die Missstände in ihrem Heimatland aufmerksam zu machen und internationale Solidarität zu erbitten. Die Veranstaltung wurde unter dem Titel „Ein Gebet für Venezuela“ durchgeführt. Nach Angaben des Organisations-teams unter der Leitung von Miguel Coello, Nixon Moreno, Danny Martinez und Andres Alvarez handelte es sich nicht um eine Demonstration, sondern um ein Gebet. Mit einer Schweigeminute wurde der Toten und der zahlreichen Opfer von Inhaftierungen aufgrund ihrer Gesinnung sowie der Verschwundenen gedacht.



Die Reden der verschiedenen Redner prangerten die katastrophale politische Situation, die Repressionen, die Verhaftungen und vor allem den erneuten Wahlbetrug durch Nicolás Maduro bei den letzten Präsidentschaftswahlen am 28. Juli 2024 an, bei denen die Opposition trotz der von der Tyrannei auferlegten Nachteile und Hindernisse mit einer breiten Mehrheit gewann,

was durch die Wahldokumente jedes Wahllokals, die von den verschiedenen Oppositionswahlbeobachtern gesehen wurden, nachweisbar ist. Diese Wahlbeobachter sind jedoch Opfer von Entführungen und Inhaftierungen, im Rahmen dessen, was die Tyrannei als "Operacion FURIA BOLIVARIANA" (Staatsterrorismus) bezeichnet. Nach dem Singen der Nationalhymne Venezuelas als Abschluss der Veranstaltung richteten sie einen Solidaritätsaufruf an die deutschen Einwanderungsbehörden, die gravierende Situation in Venezuela zu berücksichtigen, da die Tyrannei einen unkonventionellen, atypischen Völkermord verübt, der fast 8 Millionen Venezolaner dazu gebracht hat, vor Tod, Gefängnis und Elend zu fliehen, so die Zahlen des UNHCR. Sie forderten die Aussetzung der Abschiebungen von Venezolanern, da die minimalen Sicherheitsbedingungen für das Leben der Menschen nicht gegeben sind und dankten auch den lokalen Behörden und deutschen Bürgern für die Ermöglichung der Integration. Die Venezolaner betrachten sich als eine Gemeinschaft, die durch Arbeit, Studium und Ideen zur deutschen Gesellschaft beiträgt.

*Reyner Danny Martinez*

### 12.000 Euro für die Region: Zwei Vorhaben aus Mittweida profitieren vom Regionalbudget 2024

15 Kleinprojekte aus dem LEADER-Gebiet SachsenKreuz+ dürfen sich über Fördermittel aus dem Regionalbudget 2024 freuen. Das Budget in Höhe von 145.000 Euro wird vollständig ausgeschöpft. Erstmals mussten Anträge abgelehnt werden.

Knapp drei Wochen lang hatten Vereine, Kirchengemeinden, Kommunen und Ortschaftsräte die Gelegenheit, ihre Projekte zur Förderung einzureichen. Zur Einreichungsfrist Ende Juni lagen dem Regionalmanagement 32 Anträge vor. Dabei gingen erstmals so viele Projekte ein, dass nicht alle Anträge bewilligt werden konnten. Das Förderbudget in Höhe von 145.000 Euro reichte bei Weitem nicht aus. Insgesamt betrug das angefragte Fördervolumen rund 320.000 Euro, also mehr als doppelt so viel, wie das ausgerufene Budget.

Mit Hilfe des Regionalbudgets werden Kleinprojekte unterstützt, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000 Euro nicht übersteigen. Gefördert werden Projekte, die dem Wohl der Gemeinschaft dienen und damit bedeutsam für die Weiterentwicklung der Region sind. Vorhaben, die in die Förderbereiche „Dorfentwicklung“ sowie „Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen“ passten, konnten eingereicht werden.

Das Entscheidungsgremium, bestehend aus Vertretern aus dem öffentlichen Sektor, der Zivilgesellschaft sowie aus der Wirtschaft, musste in diesem Jahr erstmals Anträge ablehnen. Letztendlich erhielten 15 Projekte aus Mittweida, Geringswalde, Kriebstein, Hartha, Leisnig und Großweitzschen den Zuschlag und dürfen sich nun über eine Förderung aus dem Regionalbudget 2024 freuen.

Gleich zwei Vorhaben aus dem Raum Mittweida haben die umfangreiche Prüfung durch das Regionalmanagement bestanden. Das Entscheidungsgremium fasste am 10. Juli 2024 schließlich die entsprechenden Beschlüsse. Damit fließen insgesamt rund 12.000 Euro in die Region.

Der Förderverein „Schloss Ringethal“ e.V. bringt mit den bewilligten Fördermitteln die Gestaltung des Schlossparks voran. So soll das Wegareal zwischen Kirche und Schloss eine barocke Bepflanzung erhalten. Zudem wird das Eingangstor zwischen Kirche und Schlossweg modernisiert. Zusätzlich werden Infotafeln als Wegweiser sowie Skulpturen aufgestellt. Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Seifersbach-Ringethal möchte mit dem Geld die Lutherweg-Station in Ringethal ausbauen. Zunächst wird der Vorplatz gepflastert und eine Sommer-Aufwaschküche für Pilgerer, Wanderer und Camper installiert. Auch eine LED-Außenbeleuchtung wird angebracht.

Bis zum 31. Oktober 2024 haben Verein und Kirchengemeinde nun Zeit, ihre Projekte umzusetzen.

*Regionalmanagement SachsenKreuz+*



Das marode Eingangstor zwischen Kirche und Schloss soll modernisiert werden. Der Förderverein „Schloss Ringethal“ e.V. reichte das Kleinprojekt ein und erhielt den Zuschlag. (Foto: Förderverein „Schloss Ringethal“ e.V.)



Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Seifersbach-Ringethal möchte die Lutherweg-Station in Ringethal ausbauen. Geplant ist unter anderem eine Sommer-Aufwaschküche für Pilgerer, Wanderer und Camper. (Foto: Kirchengemeinde)

## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Mittweidaer Seniorenball war wieder ein voller Erfolg

Der Mittweidaer Seniorenball, organisiert von den Studierenden der Fakultät Sozialarbeit der Hochschule Mittweida, fand auch in diesem Jahr erneut statt und hat sich als beliebtes Event etabliert. Die Veranstaltung verwandelte die Event-Location Torfgrube 4 in Mittweida an zwei Tagen in einen stimmungsvollen Ballsaal, was auf die hohe Nachfrage zurückzuführen ist.

Die tanzfreudigen Seniorinnen und Senioren genossen ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit verschiedenen Tanz-Acts, das für beste Stimmung sorgte. Zur Begrüßung wurden die Gäste mit einem Getränk und einem gedeckten Kaffeetisch empfangen, was eine gemütliche Atmosphäre schuf.

Als besonderes Highlight hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, an einer Führung durch die hauseigene Destille der Torfgrube 4 teilzunehmen. Hier erhielten sie vom Inhaber Robert Venedey interessante Einblicke in die Kunst der Gin-Destillation und konnten im Anschluss auch eine Kostprobe genießen.

Das Event war ein voller Erfolg und lässt darauf schließen, dass auch in Zukunft weitere Seniorenbälle folgen werden.

Event-Location Torfgrube 4 Mittweida, Foto: Hochschule Mittweida



### Neuer Ortschaftsrat von Frankenau und Thalheim nimmt Arbeit auf

Am 26. August 2024 versammelte sich der frisch gewählte Ortschaftsrat von Frankenau und Thalheim zu seiner konstituierenden Sitzung. Diese wichtige Zusammenkunft markierte den offiziellen Beginn der Amtszeit des neuen Gremiums, das aus einer ausgewogenen Mischung von erfahrenen und neu gewählten Mitgliedern besteht.

#### Zusammensetzung des Ortschaftsrates

An der Spitze des Rates steht Ingo Gringer, der das Amt des Ortsvorstehers übernimmt. Ihm zur Seite steht Anja Weiß als stellvertretende Ortsvorsteherin. Die Aufgabe der Schriftführung wurde Britta Jochmann anvertraut. Komplettiert wird das siebenköpfige Gremium durch Frank Neumann, Peggy Schleehein, Adrian Peters und Katja Stahringer.



#### Erste Initiativen

Noch vor der offiziellen Amtsübernahme zeigte der neue Ortschaftsrat bereits Engagement für die Gemeinschaft. Am 23. August 2024 organisierte das Gremium gemeinsam mit dem neu besetzten Jugendclub einen "Sommerlichen Dorfabend". Diese Veranstaltung bot eine hervorragende Gelegenheit, Generationen zusammenzubringen und den Gemeinschaftsgeist in Frankenau und Thalheim zu stärken.

#### Ausblick und Herausforderungen

Der neu konstituierte Ortschaftsrat steht nun vor der Herausforderung, die Entwicklung der Ortschaft in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Mittweida zu gestalten. Um den Bedürfnissen und Wünschen der Bürger gerecht zu werden, ist der Rat besonders interessiert an den Ideen, Vorschlägen und Anregungen der Einwohner.

#### Gelungener "Sommerlicher Dorfabend"

Am Freitag, dem 23. August 2024 luden der neu gewählte Ortschaftsrat Frankenau/Thalheim und der neu besetzte Jugendclub Frankenau zu einem gemütlichen "Dorfabend" ein. Und es wurde sehr gut angenommen. Bei herrlichem Sommerwetter gab es viele Gelegenheiten zum Kennenlernen und ins-Gespräch-kommen.

Beim Beachvolleyball-Turnier kämpften die Mannschaften um den ersten Platz. Die Hortkinder legten eine coole Show hin. Der Überraschungsauftritt einer Akrobatin, die mit Lichtkugeln jonglierte, war einfach bezaubernd. Der Abend verging bei Musik und mit leckerem Knüppelkuchen am Lagerfeuer viel zu schnell. Und die stimmungsvolle Aftershow-Party im Jugendclub rundete das Fest ab.



Ein großes Dankeschön an alle, die mitorganisiert, das Fest im Vorfeld unterstützt und am Abend mitgemacht haben!

Fotos: Ingo Gringer und Adrian Peters

Ihr Ortschaftsrat Frankenau/Thalheim



## Neues aus den Kindertageseinrichtungen

### Was für ein erlebnisreiches und turbulentes Jahr!

Wie schnell die Zeit verging...

... gefühlt, erst gestern bekamen wir die Zuckertüten. Und nun sind wir schon in der 2. Klasse.

Aus vielen verschiedenen Kindergärten kamen wir in den Hort. Es entstanden neue Freundschaften, unser Tagesablauf veränderte sich. Endlich brauchten wir mittags nicht mehr zu schlafen!

Rückblickend auf die Zeit in der 1. Klasse war das veränderte Spiel das Hauptthema. Ob es ein Fußballspiel war oder am Legotisch das fantasievolle Bauen, das Malen bzw. Zeichnen oder die zusätzlichen Räume z. B. Bauzimmer und Lesecke – wir Erstklässler hatten immer etwas zu entdecken. Auch der Garten mit den höheren Klettergerüsten und größeren Fahrzeugen ist für uns super.

Die AG's waren für uns neu. Unsere Erzieherinnen mussten gut organisieren, denn wir wollten alle als erstes basteln. Bei der AG „kleine Spiele“ in unserer Turnhalle konnten wir uns so richtig auspowern. Gemeinsam mit der 2. Klasse spielten wir Fußball.

Zur Festigung unseres erlernten Wissens in der Schule machten wir unsere Hausaufgaben im Hort. In der Gemeinschaft ließ es sich gut lernen.

Eine Veränderung zum Kindergarten war auch das Mittagessen. Im Hort gibt

es einen Speiseraum, wo wir alle gemeinsam Klasse 1a und 1b essen.

Wir lernten schnell, dass an der Schulzeit die Ferien das Beste sind. Schon im Vorfeld gibt es einen Ferienzettel, wo wir uns entscheiden dürfen, welche Aktivitäten wir mitmachen wollen. Kanulager, Kino, Kegelbahn sowie Wanderungen standen auf unserem Plan. Verschiedene Ausflüge, wie z. B. den Alpakas nach Altgeringswalde, Dynamo Dresden, Agraset nach Erlau, gahlenzer Museum, Zoobesuch in Chemnitz waren unsere Höhepunkte. Spontane Exkursionen in und um Mittweida wie Freibad, Ökopark, Stadtpark, „Schwane“, verschiedene Spielplätze und Bücherei fanden täglich statt. - ES WAR IMMER WAS LOS!!!

*Tschüßi eure Ex-Erstklässler und Erzieherinnen aus dem Hort Sonnenschein!*

**Schnappschüsse aus unserem ersten Schuljahr**



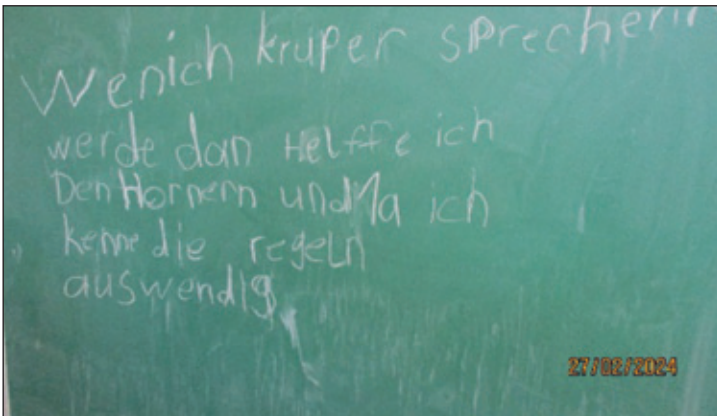
An unserem Geburtstagsschrank



Unser Blütenfest



Müllsammelaktion



„Ich möchte Gruppensprecherin werden!“ (Ronja)



Auch in der Schulzeit waren wir Schlittenfahren



Bei den Hausaufgaben



Wir alle im Müllerhof

## Neues aus den Schulen

### Eine tolle erlebnisreiche Woche geht zu Ende



In der Woche vom 19. bis 23. August 2024 erlebten unsere Schüler den Projektzirkus Hein. Die Schüler der Pestalozzi-Grundschule tauchten in die Welt der Manege ein. Sie übten Kunststücke ein und wuchsen über sich hinaus. Ob Clown, Trapezkünstler, Akrobat, Ziegendompteur, Schlangentänzer, Fakir, Zauberer, Seitänzer oder Taubenbändiger, alle gaben ihr Bestes und waren spitze. Der Beifall war überwältigend und die Stimmung im Zelt super.

Am Montag und Dienstag trainierten alle in ihren Gruppen die kleinen Kunststücke ein. Am

Mittwoch gab es 2 Generalproben. Bei der 2. Probe schauten die Vorschulkinder der Kindergärten aus Mittweida zu. Am Donnerstag war es für die Schüler der A-Klassen 15.00 Uhr so weit. Die Kinder hatten den ersten Auftritt im Kostüm. 18.00 Uhr ging es auf zur 2. Runde. Gegen 20.00 Uhr konnte man in glückliche Kinderaugen sehen. Am Freitag waren dann die

Schüler der B-Klassen dran. Auch diese Vorstellungen waren gut besucht und stimmungsvoll.

An dieser Stelle möchten wir uns für den Einsatz der Eltern beim Zeltaufbau- und Abbau bedanken.

Ein großer Dank gilt auch den Sponsoren der Pausenversorgung, der Bäckerei Paulig, dem Essensanbieter GFB und dem Lichtenauer Getränkehersteller.

Es war sehr anstrengend aber auch sehr sehr schön und eine erfahrungsreiche Woche, so dass wir sicherlich in 4 Jahren den Projektzirkus wieder zu uns einladen.

*Grit Eichner, Schulleiterin Pestalozzi-Grundschule Mittweida*



### Großes Bad(e)fest an der Fichte-Schule: Sport, Spaß und Sonne satt

Am Freitag, dem 23. August 2024 verwandelte sich das Gelände der Fichte-Schule in ein wahres Paradies für Wasserratten und Sportbegeisterte. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen fand das nachgeholte Badfest der Schule statt, das in diesem Jahr besonders viele Attraktionen bot.

Schon früh am Morgen füllte sich das Schwimmbadgelände mit Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften, die sich auf einen Tag voller Spaß und sportlicher Herausforderungen freuten. Mit viel guter Laune genossen die Teilnehmer das bunte Programm, das neben klassischen Wassersportarten wie Wasserball und Beach-Volleyball auch außergewöhnliche Wettkämpfe bot. Auf dem Beach-Volleyballfeld lieferten sich die Teams spannende Matches, während beim Beach Soccer schnelle Ballwechsel und Teamgeist zu bestaunen waren. Auch die Tischtennisplatten waren durchgehend belegt, und so mancher zeigte hier sein Geschick mit dem Schläger. Im Wasser ging es ebenfalls hoch her: Beim Wasserball konnten die Teilnehmer ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen und kämpften um jeden Punkt.

Ein besonderes Highlight waren die lustigen Wettkämpfe, bei denen Kreativität und Spaß im Vordergrund standen. Beim Staffelwettbewerb auf SUP-Boards (Stand-Up-Paddling) im Wasser war nicht nur Geschwindigkeit, sondern auch Kraft, Balance und Geschick gefragt. Auch das Wasserwett-rutschen sorgte für jede Menge Spaß, als die Teilnehmer auf Bauch und Rücken um die Punkte kämpften. Die wohl lautesten Anfeuerungsrufe gab es jedoch beim Arschbomben-Contest, bei dem es darum ging, die größte



Wasserfontäne im verrücktesten Kostüm zu erzeugen. Bei der Wasserbombenschlacht, geleitet vom Sozialteam, hatten die kleineren Klassen auch mächtig Spaß.

Das Badfest der Fichte-Schule wäre ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Die Schwimmmeister sorgten dafür, dass alle Aktivitäten sicher abließen und standen den Lehrern zur Seite. Für die musikalische Untermalung des Tages sorgte unser hauseigener DJ Max, der mit einem abwechslungsreichen Mix für die perfekte Stimmung sorgte.

Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen: Der Imbissbetreiber versorgte die Gäste mit erfrischenden Getränken, leckeren Snacks und Eis, sodass niemand hungrig oder durstig blieb. Danke an

Familie von Ginsheim.

Das nachgeholte Badfest der Fichte-Schule war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Die Mischung aus Sport, Spaß und Geselligkeit machte den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Schulgemeinschaft. Wir sind uns einig: So ein Fest schreit nach einer Wiederholung im nächsten Jahr!

Mit schönen Erinnerungen und lustigen Fotos und einer ordentlichen Portion Sommerlaune endete der Tag, der einmal mehr zeigte, wie viel Spaß gemeinschaftliche Aktivitäten im Freien machen können.

Wir freuen uns schon auf das nächste Badfest und hoffen, dass auch dann wieder die Sonne lacht!

*Sabine Barich, Johann-Gottlieb-Fichte Oberschule*



**Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre**

nach Bundesmeldegesetz

---

*Name, Vorname**Geburtsdatum*

---

*Anschrift*

(Für minderjährige Kinder Antrag extra ausfüllen)

**Die Übermittlungssperre hat keine Auswirkung auf Melderegisterauskünfte an Behörden!***Bitte ankreuzen:*

<input type="checkbox"/>	Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36,2.1 BMG) Gilt bis auf Widerruf und wird mit Vollendung des 18. Lebensjahres gelöscht.
<input type="checkbox"/>	Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft (§ 42,3.2 BMG) Gilt nur für Familienangehörige eines Mitglieds einer Religionsgesellschaft.
<input type="checkbox"/>	Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen (§ 50,1 und 5 BMG)
<input type="checkbox"/>	Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (§ 50, 2 und 5 BMG)
<input type="checkbox"/>	Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage (§ 50,3 und 5 BMG)

*Erläuterungen siehe Rückseite*

---

*Ort, Datum*

---

*Unterschrift*

Bearbeitungsvermerk durch die Meldestelle:

### **BMG § 36 Regelmäßige Datenübermittlungen**

.. (2) Eine Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes ist nur zulässig, soweit die betroffene Person nicht widersprochen hat. Die betroffene Person ist auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und spätestens im Oktober eines jeden Jahres durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.

### **BMG VwV 36 Zu § 36 Regelmäßige Datenübermittlungen**

**36.0 Allgemeines** Es gelten die Zweite Bundesmeldepersonenübermittlungsverordnung (2. BMeldDÜV) und die entsprechenden landesrechtlichen Regelungen. Verstrebt eine Person, für die eine Abmeldung nach unbekannt stattgefunden hat, ist für die Durchführung regelmäßiger Datenübermittlungen die Meldebehörde zuständig, in deren Zuständigkeitsbereich die Abmeldung nach unbekannt erfolgt ist.

**36.2 Widerspruch gemäß § 36 Absatz 2** Bei einem Widerspruch gemäß Absatz 2 Satz 1 werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf und ist mit Vollendung des 18. Lebensjahres der betroffenen Person zu löschen.

### **BMG § 42 Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften**

.. (2) Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift,
6. Auskunftsperren nach § 51 sowie
7. Sterbedatum.

(3) Familienangehörige im Sinne des Absatzes 2 sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern. Die betroffenen Personen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen; sie sind auf dieses Recht bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen. Absatz 2 gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

### **BMG VwV 42 Zu § 42 Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften**

Der Widerspruch nach Absatz 3 Satz 2 verhindert gemäß Satz 3 nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen und gilt bis zu seinem Widerruf.

### **BMG § 50 Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen**

(1) Die Meldebehörde darf Parteien, Wahlgruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

(2) Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

(3) Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

(4) Die Meldebehörde hat dem Eigentümer der Wohnung und, wenn er nicht selbst Wohnungsgeber ist, auch dem Wohnungsgeber bei Glaubhaftmachung eines rechtlichen Interesses unentgeltlich Auskunft über Familiennamen und Vornamen sowie Doktorgrad der in seiner Wohnung gemeldeten Einwohner zu erteilen. Die Auskunft kann auf Antrag des Auskunftsberechtigten im elektronischen Verfahren erteilt werden; § 10 Absatz 2 und 3 gilt entsprechend.

(5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.

### **BMG VwV 50 Zu § 50 Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen**

50.5.1 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wahlgruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen

Der Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wahlgruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen gemäß § 50 Absatz 1 BMG ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen und bewirkt, dass die Daten nicht übermittelt werden. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

50.5.2 Widerspruch eines Ehegatten gegen die Übermittlung von Ehejubiläen

Der Widerspruch eines Ehegatten gegen die Übermittlung von Ehejubiläen nach § 50 Absatz 2 BMG wirkt auch für den anderen Ehegatten. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Der Widerspruch kann nur durch beide Ehegatten gemeinsam widerrufen werden.

50.5.3 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Der Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage nach § 50 Absatz 3 BMG ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

# 25. Sächsisches Landeserntedankfest Mittweida

## 27.-29.09.2024



## Programm

### FREITAG, 27.09.2024

#### **Volksbank - Bühne Marktplatz**

- 15.30 - 16.00 Uhr**  
Kita „Sonnenschein“
- 16.00 - 16.30 Uhr**  
Hort „Elsa Brändström“ mit Poi-Gruppe und Sketch
- 16.30 - 17.00 Uhr**  
Cheerleader der Fichte-Oberschule Mittweida
- 17.00 - 17.30 Uhr**  
Cheerleader des Städtischen Gymnasiums Mittweida - Cheerdance
- 17.30 - 18.00 Uhr**  
Frankenberger Carnevalsverein e.V.
- 18.00 - 18.30 Uhr**  
Warm up mit dem Sächsischen Polizeiorchester
- 18.30 - 20.00 Uhr**  
Eröffnungsveranstaltung mit dem Sächsischen Polizeiorchester und Krönung der Sächsischen Erntehoheiten
- 21.00 - 21.30 Uhr**  
Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal e.V.
- 22.00 - 01.00 Uhr**  
Golden-Mary-Band

#### **Jugendbühne Technikumplatz**

- 16.00 - 19.00 Uhr** Rockband - 42a e.V.  
**19.00 - 01.00 Uhr** Venga Venga Show

#### **MISKUS - Bühne Weberstraße**

- 19.00 - 21.00 Uhr** Ostrockband - B 1000  
**22.00 - 01.00 Uhr** Rockband - Tears of Steel

#### **Stadtkirche Mittweida**

- 10.00 - 18.00 Uhr**  
Ausstellung „Schönste Erntekrone und Schönster Erntekranz Sachsens 2024“
- 10.00 - 18.00 Uhr**  
Landfrauencafé im Gemeindehaus
- 15.00 - 18.00 Uhr**  
Pilgertour „Von reifen Früchten und harten Nüssen“, Distanz ca. 10 km  
Anmeldung: pilgernde.aus.mittweida@gmail.com

### SAMSTAG, 28.09.2024

#### **Volksbank - Bühne Marktplatz**

- 12.30 - 14.00 Uhr**  
Direktvermarkterforum mit Schaukochen
- 14.00 - 16.00 Uhr**  
Brass & Swing Orchester Ottendorf e.V.
- 16.00 - 17.00 Uhr**  
Tanzstudio Mittweida
- 17.00 - 19.00 Uhr**  
The Road Brothers Trio
- 19.00 - 19.05 Uhr**  
DJ Ericson und Anni mit Layla-Parodie „Weida“
- 20.00 - 22.00 Uhr**  
Silly mit Julia Neigel und Toni Krahl
- 23.30 - 02.00 Uhr**  
Partyband - Die Landstreicher

#### **Jugendbühne Technikumplatz**

- 13.00 - 13.30 Uhr**  
TINE - Kinderprogramm aus der Oberlausitz
- 14.00 - 15.00 Uhr**  
Puppentheater mit Camillo, Casper & Co.
- 15.00 - 15.30 Uhr**  
Rossauer Karnevalsclub e.V.
- 15.30 - 16.30 Uhr**  
Tanzteam Eternity Geringswalde
- 16.30 - 17.00 Uhr**  
RCV Ringethaler Carnevalsverein e.V.
- 17.30 - 19.00 Uhr**  
Johannes Scheurich & Band
- 19.00 - 02.00 Uhr**  
DJ SB Burns / DJ Schlotti & Muzl / DJ Duo Deluxe

#### **MISKUS - Bühne Weberstraße**

- 11.30 - 13.00 Uhr**  
Holzhäuser Spatzen, volkstümliches Programm aus Leipzig
- 13.00 - 13.30 Uhr**  
Eulataler Linedancer
- 13.30 - 15.00 Uhr**  
Gemischter Chor Mittweida
- 15.15 - 15.45 Uhr**  
East Dance Company Chemnitz e.V. (Western-tanz)
- 16.00 - 17.00 Uhr**  
Theaterspektakel „Die Rose vom Miriquidi“ mit den Mittweidaer Mimen
- 17.30 - 18.30 Uhr**  
Musik und Akrobatik mit den Zwillingsherzen
- 18.30 - 19.15 Uhr**  
Schlagersängerin Jana Sammer
- 20.00 - 22.00 Uhr**  
Fiddle Folk Family
- 23.00 - 02.00 Uhr**  
Coverband - Tunes of Sheeran

#### **Stadtkirche Mittweida**

- 10.00 - 18.00 Uhr**  
Landfrauencafé im Gemeindehaus
- 10.00 - 18.00 Uhr**  
Ausstellung „Schönste Erntekrone und Schönster Erntekranz Sachsens 2024“
- 12.00 - 18.00 Uhr**  
Aktionen und Informationsstände im Kirchengelände
- 16.30 Uhr**  
Prämierungsveranstaltung des Erntekronenwettbewerbs
- 11.00 und 13.00 Uhr**  
Friedhofsführungen, Eingang Friedhof am Turm
- 10.30, 11.30 und 14.00 Uhr**  
Orgelführungen
- 13.00 und 15.00 Uhr**  
Kirchenführungen
- 14.00 Uhr**  
MiTTbring-Tafel (Kaffee und Kuchen zum Teilen mitbringen)
- 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr**  
Turmführungen ab 5 bis 10 Personen

#### **Historische Meile - Weberstraße**

- 11.00 - 20.00 Uhr**  
Historischer Handwerkermarkt
- 11.00 - 20.00 Uhr**  
Duo Zeter & Mordio (Possenreißer, Schabernack, Publikumsanimation)
- 11.00 - 19.00 Uhr**  
Drehorgelspieler Rainer Kleez

### SONNTAG, 29.09.2024

#### **Volksbank - Bühne Marktplatz**

- 11.00 - 13.00 Uhr**  
Frühschoppen mit dem Sinfonischen Blasorchester Frankenberg
- 13.30 - 14.30 Uhr**  
Moderation Festumzug durch MDR-Moderator Silvio Zschage
- 14.30 - 14.40 Uhr**  
Prämierung der Wettbewerbe „Schönstes geschmücktes Haus“ und „Schönster Garten“
- 15.00 - 16.00 Uhr**  
Schlagersängerin NEA
- 17.00 - 18.30 Uhr**  
Erntekronengala mit Staffelstabübergabe
- 19.00 - 20.30 Uhr**  
Leipziger Symphonieorchester „Sounds of Cinema“
- 20.30 - 22.00 Uhr**  
DJ Paul Powerz

#### **Jugendbühne Technikumplatz**

- 13.00 - 13.30 Uhr**  
Präsentation der HSG Mittweida e.V. - Abteilung Judo / Karate
- 13.30 - 14.30 Uhr**  
Moderation Festumzug durch Philipp Neumayer
- 14.30 - 15.15 Uhr**  
Puppentheater Sternenzauber
- 15.30 - 16.00 Uhr**  
Showeinlage der Cheerleader des SV Grün-Weiß Mohsdorf
- 16.00 - 16.30 Uhr**  
Carnevals-Vereinigung Stollberg e.V.
- 16.30 - 17.00 Uhr**  
1. Mittweidaer Carnevalsverein 1985 e.V.
- 17.45 - 19.15 Uhr**  
Frogs - Band aus Hartha
- 20.00 - 21.15 Uhr**  
Hyrokh - Hardrock aus Mittweida

#### **MISKUS - Bühne Weberstraße**

- 13.00 - 13.30 Uhr**  
Musik und Akrobatik mit den Zwillingsherzen, Teil 1
- 14.30 - 15.00 Uhr**  
Musik und Akrobatik mit den Zwillingsherzen, Teil 2
- 15.00 - 15.45 Uhr**  
Wenn der Hahn kräht - Erntedankprogramm mit Regina Ross, Teil 1

**16.00 -17.00 Uhr**

Theaterspektakel „Die Rose vom Miriquidi“  
mit den Mittweidaer Mimen

**17.15 -18.00 Uhr**

Wenn der Hahn kräht - Erntedankprogramm  
mit Regina Ross, Teil 2

**18.45 -22.00 Uhr**

Suffy Sands RoCats - Rock'n'Roll Live Band aus  
Königshain-Wiederau

**Stadtkirche Mittweida****10.00 -12.00 Uhr**

Ökumenischer Erntedankfestgottesdienst,  
Segnung und Austragen der Erntekrone

**10.00 -18.00 Uhr**

Landfrauencafé im Gemeindehaus

**10.00 -18.00 Uhr**

Ausstellung „Schönste Erntekrone und  
Schönster Erntekranz Sachsens 2024“

**12.00 -18.00 Uhr**

Aktionen und Informationsstände im  
Kirchengelände

**Historische Meile - Weberstraße****11.00 -18.00 Uhr**

Historischer Handwerkermarkt

**11.00 -18.00 Uhr**

Duo Zeter & Mordio (Possenreißer, Schabernack,  
Publikumsanimation)

**11.00 -19.00 Uhr**

Drehorgelspieler Rainer Kleez

**Großer Festumzug in der Innenstadt****13.30 -14.30 Uhr**

Paradestrecke: Technikumplatz - Zimmerstraße -  
Markt - Weberstraße - Kreisverkehr Chemnitzer  
Straße

Moderation:

Technikumplatz (Philipp Neumayer)

Markt (MDR-Moderator Silvio Zschage)

**Rahmenprogramm  
am Samstag und Sonntag****Schulhof Pestalozzi Grundschule****10.00 -16.00 Uhr**

Alpakas, Hühner, Kaninchen & Co. sowie  
Jagdhunde und Greifvögel  
(Falknervorführung Samstag 10-14 Uhr)

**Technikumplatz - Kinder & Jugendmeile****13.00 -18.00 Uhr**

Kinderland mit viel Spaß und Unterhaltung für  
Groß und Klein

**Rochlitzer Straße - Grüne Meile****10.00 -18.00 Uhr**

Präsentationsstände verschiedener Vereine  
und Verbände

**10.00 -18.00 Uhr (Rochlitzer Straße 76)**

Samstag | Gartensprechstunde mit Garten-  
baumeisterin Helma Bartholomay  
Sonntag | Apfelbestimmung durch Pomologen

**Museum „Alte Pfarrhäuser“****10.00 -18.00 Uhr**

Öffnung des Museums mit Angeboten für  
Kinder im Museumsgarten:  
Historische Kinderspiele, Seilherstellung,  
Bogenschießen u.v.m.

**Stadtbibliothek****Samstag 09.00 -18.00 Uhr und****Sonntag 13.00 -18.00 Uhr**

Bücherflohmarkt /

Ausstellung des Mittweidaer Fotozirkels

**Samstag 10.00, 14.00 Uhr und****Sonntag 16.00 Uhr**

Führungen durch die Bibliothek (Voramel-  
dung nicht erforderlich)

**Tzschirnerstraße****Freitag - Sonntag**

Landmaschinenausstellung

**Innenstadt****12.00 -18.00 Uhr**

verkaufsoffener Sonntag der Mittweidaer  
Geschäfte

**weitere Attraktionen  
außerhalb des Festgeländes****Deckerberg e.V. im „Salon Original“  
(Schulstraße 11)****Freitag 19.00 Uhr**

Finissage der Ausstellung „Lebenslinien“  
im Deckerberg e.V.

**Stadion am Schwanenteich****Samstag 09.00 -13.30 Uhr**

Germania Oldies-Fußball-Turnier  
mit Partnerstädten

**Werkbank32 (Bahnhofstraße 32)****Samstag 09.30 -12.00 Uhr**

TeleWerk - Besuchen Sie das Reallabor  
für neue Arbeitsformen!

AMSEL - Besuchen Sie das Tiny-Haus aus  
Holz! DigiLab - Erleben Sie die Schule der  
Zukunft!

**Hort „Elsa Brändström“, Stadtgraben 2c****Samstag 11.00 -18.00 Uhr und****Sonntag 12.00 -17.00 Uhr**

Tag der offenen Tür, Bastelstraße, Still-,  
Wickel- und Rückzugsraum

**Stadtkirche Mittweida / Gemeindehaus****Mittwoch 25.09. bis Sonntag 29.09.2024****10.00 -18.00 Uhr****Ausstellung „Schönste Erntekrone und****Schönster Erntekranz Sachsens 2024“****Mittwoch 25.09. bis Freitag 27.09.2024****13.00 -18.00 Uhr****Landfrauencafé****Samstag 28.09. und Sonntag 29.09.2024****10.00 -18.00 Uhr**

Landfrauencafé

**Rathaus Mittweida | Ratssaal****Dienstag, 24.09.2024 | 14.00 -16.00 Uhr**

simul+ Innovationstag

**Festumzug**

Am Sonntag, dem 29. September 2024 findet ab  
13.30 Uhr der traditionelle Festumzug statt.

Dieser wird von Philipp Neumayer am Techni-  
kumplatz und von MDR-Moderator Silvio Zscha-  
ge am Markt moderiert.

**Die Strecke erfasst folgende Route:**

Technikumplatz - Zimmerstraße - Markt - Weber-  
straße bis Kreisverkehr Chemnitzer Straße

Während des Festumzugs werden zeitweise eini-  
ge Kreuzungsbereiche durch Polizei gesperrt  
sein. Es ist in der Zeit mit kurzfristigen Behinde-  
rungen auch außerhalb des Festgebietes zu rech-  
nen. Besonders wird um Rücksicht auf der Leisni-  
ger Straße gebeten und um Beachtung der Stre-  
ckenposten, welche hier kurzfristig Zufahrten/  
Einmündungen sperren müssen.

01 Blumenscheibe von Gartenbau Starke

02 Erntekrone

03 Sächsische Erntehoheiten

04 Oberbürgermeister Ralf Schreiber

05 Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal  
e.V.

06 Klein-Erzgebirge Oederan

07 Lebendiger Fürstenzug zu Dresden e.V.

08 Wernesgrüner Traditionsgespann

09 Einradkünstler Helmut Arnold

10 Erntewagen von Gartenbau Starke

11 Heimat- und Geschichtsverein Ringethal e.V.

12 Förderverein „Schloss Ringethal“ e.V.

13 Ringethaler Carnevalsverein e.V.

14 Freiwillige Feuerwehr Ringethal

15 Verein der Tanneberger Schlepperfreunde e.V.

16 Kita „Am Zschopautal“ Lauenhain

17 Marineclub Lauenhain e.V.

18 Freiwillige Feuerwehr Lauenhain

19 SG Lauenhain e.V.

20 Landmaschinenhandel Markert

21 Holger Thieme

22 ADL Majorettes Ceská Lípa

23 RYTMIC Majorettes Ceská Lípa

24 Sonnenlandpark Lichtenau/Sachsen

25 Städtisches Gymnasium Mittweida

26 Fichte-Oberschule Mittweida

27 Hochschule Mittweida

28 Oldtimer Mopeds

29 SV Germania Mittweida 1897 e.V.

30 Zweckverband Kriebsteintalsperre

31 Seifersbacher Land AG

32 Hort „Elsa Brändström“

33 DRK Kita „Auenzwerge“

34 HSG Mittweida e.V. Abt. Mountainbike

35 Kreisverband der Kleingärtner Mittweida e.V.

36 Sächsischer Kanusportverein Mittweida e.V.

37 Frankenger Carnevalsverein e.V.

38 Ritterhof Customs Altmittweida

39 Carnevals-Vereinigung Stollberg e.V.

40 New-Tec Ost Vertriebsgesellschaft für Agrar-  
technik mbH

41 Carneval Club Leisnig e.V.

42 Agrargenossenschaft Altmittweida e.G.

43 die Brillenbauer GmbH

44 Erlebnismuseum ZeitWerkStadt Frankenberg

45 Pferdehof Pierre Fritzsche Geringswalde

46 Agrargenossenschaft Mittweida e.G.

47 Line Dance Gruppe Mittweida

48 TSV Fortschritt Mittweida 1949 e.V.

49 Trabifreunde Mittweida

50 Freiwillige Feuerwehr Mittweida



## Höhepunkte zum Fest

Traditionell eröffnet wird das Landeserntedankfest immer mit einem **Konzert des Sächsischen Polizeiorchesters**. Zum Abschluss des Festes gibt es Filmmusiken mit großem Orchester: Das **Leipziger Symphonieorchester** präsentiert „Sounds of Cinema“. Dazwischen steckt ein vollgepacktes Programm, bei dem natürlich unser **Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal** ebenso wenig fehlen darf, wie das **Theaterspektakel der Mittweidaer Mimen**.

Das diesjährige Stück trägt den Titel „Die Rose vom Miriquidi“. Außerdem wird auch wieder Mittweidas heimliche Hymne zur Aufführung gebracht – die Layla-Parodie „Weida“ von **DJ Ericson und Anni**. Rockmusik, Schlager, Puppentheater, schmissige Auftritte von Karnevals- und Sportvereinen, volkstümliche Musik und DJ-Beats wechseln sich ab – für jeden Geschmack sollte etwas dabei sein.

Für unsere jungen Besucher wird es an den verschiedensten Stellen besondere Angebote geben. Das zentrale **Kinderfest** findet auf dem Technikumplatz am Sonnabend und Sonntag jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr statt. Es sind musikalische Programme und Puppentheater auf der Bühne für unsere Jüngsten, sportliche Aktionen, Spiele und Bastelaktionen vom **Freizeitfranz** für die größeren Kinder geplant. Im Kinderprobenraum kann man verschiedenste Musikinstrumente ausprobieren. Der bekannte Künstler Jens Ossada wird einen **Graffiti-Workshop**

anbieten. Es gibt eine **Hüpfburg, Bullriding und Kistenstapeln**, aber auch eine **Goldwaschanlage** (Achtung, das kann matschig werden!). Die **mobile Kräuterwerkstatt „Wilde Kräuterey“** gibt Einblicke in die Tee-Mischküche und die Gewürzkräuterküche. Und der Pferdehof Pierre Fritzsche aus Geringswalde lässt die Herzen der kleinen Reiter höherschlagen. Geplant ist, am Sonnabend **Reiten mit einem Pferd und einem Pony** und am Sonntag mit der zugelassenen **Reitkuh „Annabelle“** anzubieten.

Der **Hort „Elsa Brändström“** bietet einen **Tag der offenen Tür** an. Dort wird es eine Bastelstraße geben, aber auch einen Rückzugs-, Ruhe- und Stillraum für Fest-Besucher.

**Wir freuen uns in diesem Jahr die Band Silly mit Julia Neigel und Toni Krahl in Mittweida begrüßen zu dürfen!**

Es wird eine **Ausstellung zur „Schönsten Erntekrone“ und „Schönster Erntekranz Sachsens 2024“** am Festwochenende in der Stadtkirche geben. Das **Landfrauencafé** wird im Gemeindehaus zu finden sein

In der Rochlitzer Str. 76 beantwortet am Samstag, dem 28. September 2024, in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr Frau **Helma Bartholomay**, bekannt aus der Gartensprechstunde des mdr-Sachsenradio, Ihre Fragen rund um die Pflege

von Pflanzen, Obstgehölzen, Hecken und vieles mehr rund um den Garten. Am Sonntag, dem 29. September 2024 steht **Pomologe Kai Geringswald** im für Beratungen zur Verfügung. Er wird eine kleine Apfelsortenausstellung mitbringen. Es können gern Apfelproben zur Bestimmung oder Begutachtung mitgebracht werden, es müssen jeweils drei Äpfel vom selben Baum sein.

**Manfred Schramke, ein weiterer Pomologe**, steht am Samstag, dem 28. September 2024 am Stand des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL) auf der Grünen Meile im Bereich Rochlitzer Straße 9 für Fragen zur Verfügung. Auch er wird Apfelsortenbestimmungen durchführen. Bitte bringen Sie auch hier jeweils drei Äpfel vom selben Baum mit.

Da bald die Pilzsaison beginnt, müssen Sammler darauf achten, nur genießbare Pilze mitzunehmen. **Sieglinde Köhler, Kreispilzberaterin**, bietet eine Pilzausstellung mit Bestimmungsservice am Gemeinschaftsstand des NaBu/Naturschutzstation an der Stadtkirche an.

Auch außerhalb des Festgeländes wird das Landeserntedankfest zelebriert. So veranstaltet der Deckerberg e.V. im „Salon Original“ eine **Finissage der Ausstellung „Lebenslinien“**. Am Samstag gibt es ein **Fußballturnier der Germania-Oldies mit den Partnerstädten** im Stadion „Am Schwanenteich“.

Weitere Höhepunkte zum Fest:



**Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek**

Wir laden recht herzlich zu unserem diesjährigen Bücherflohmarkt in die neue Bibliothek ein:

**Samstag, dem 28. September 2024, 9.00 Uhr**

Das Team der Stadtbibliothek Mittweida



**Im Reichsbahnzug zum Landeserntedankfest nach Mittweida – 28. September 2024, 8.00 Uhr bis 29. September 2024, 18.00 Uhr**



Steigen Sie ein in den Nostalgiezug und erleben Sie eine unvergessliche Reise zum Landeserntedankfest in Mittweida am **28. und 29. September 2024**. Mehrmals täglich bringt Sie der historische Zug von Chemnitz nach Mittweida und weiter bis nach Döbeln – und wieder zurück.

In einem liebevoll restaurierten Zug aus den 1960er und 1970er Jahren, gezogen von der historischen Elektrolokomotive 109 073, auch bekannt als „Holzroller“, erwartet Sie eine Fahrt voller Erinnerungen und Geschichten. Erleben Sie den Charme vergangener Zeiten, während Sie durch die malerische Landschaft Sachsens reisen.

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, das Landeserntedankfest in Mittweida in nostalgischer Atmosphäre zu genießen. Buchen Sie jetzt Ihre Fahrt und lassen Sie sich in die Vergangenheit entführen!

**Fahrpreis/Fahrkarten:**

- Fahrscheine des öffentlichen Personennahverkehrs (z.B. Deutschlandtickets) werden anerkannt, es gilt der normale VMS-Tarif (<https://www.vms.de/tarif-und-tickets/>)
- Fahrscheine müssen vor Fahrtantritt erworben werden. An den Bahnhöfen sind Fahrausweisautomaten bzw. Servicezentren vorhanden. Es erfolgt kein Fahrscheinverkauf im Zug.



Pilgernde  
aus  
Mittweida

27.9.2024

VON REIFEN FRÜCHTEN UND HARTEN MÜSSEM



PILGERTOUR  
ZUM LANDESERNTEDANKFEST 2024

**BEGINN/ENDE: 15:00 - 18:00 UHR**  
**START: STADTKIRCHE MITTWEIDA**  
**DISTANZ: CA. 10 KM**



pilgernde.aus.mittweida@gmail.com

ZUR ANMELDUNG


0172/61 68 600

**Fahrtzeiten:**

		SEM	SEM	SEM	SEM	SEM
Chemnitz Hbf	ab	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09
Mittweida	ab	9.22	11.22	13.22	15.22	17.22
Waldheim	ab	9.35	11.35	13.35	15.35	17.35
Döbeln Hbf	an	9.46	11.46	13.46	15.46	17.46
		SEM	SEM	SEM	SEM	SEM
Döbeln Hbf	ab	10.09	12.09	14.09	16.09	18.09
Waldheim	ab	10.21	12.21	14.21	16.21	18.21
Mittweida	ab	10.33	12.33	14.33	16.33	18.33
Chemnitz Hbf	an	10.44	12.44	14.44	16.44	18.44



## Stempelkarte für große und kleine Entdecker

Los geht's für Kinder und Familien! Erkundet das Landeserntedankfest mit unserer Stempelkarte und löst Wissen- und Mitmachaufgaben und sammelt dafür Stempel. (erhältlich: Informationsstand Bürgerbüro auf dem Markt)



Auch die Hochschule Mittweida hat eine digitale Schnitzeljagd für Kinder vorbereitet. Zu dieser gelangen Sie über die Hidy-App und dem dazugehörigen QR-Code.



Am Stand der Hochschule auf der Rochlitzer Straße können sich die Bürgerinnen und Bürger über die Projekte der Hochschule und Kooperationsmöglichkeiten informieren.

Das gesamte Programm gibt es hier: [hs.mw/ledf](https://hs.mw/ledf)



## Wettbewerb „schönstes geschmücktes Haus“ und „schönster Garten“

Wer hat zum 25. Sächsischen Landeserntedankfest das „schönste geschmückte Haus“ oder den „schönsten Garten“?

In 3 Wochen findet das 25. Sächsische Landeserntedankfest in Mittweida statt und die Vorbereitungen auf eines der größten Volksfeste in Sachsen sind fast abgeschlossen. Rund 25.000 Besucher werden an den drei Festtagen erwartet, darunter auch namhafte Persönlichkeiten aus Kultur, Politik und Wirtschaft.

Deshalb soll am Sonntag des Festwochenendes das „schönste geschmückte Haus“ und der „schönste Garten“ prämiert werden. Da nicht nur unsere Innenstadt das Aushängeschild des Festes ist, sondern auch unsere Ortsteile, würden wir uns freuen wenn viele engagierte Bewohner teilnehmen.

Haben auch Sie Lust, Ihr Wohn- oder Geschäftshaus so richtig toll zum Landeserntedankfest festlich zu schmücken oder Ihren Garten anlässlich des Festes zu dekorieren und herauszuputzen? Dann machen Sie gerne mit und lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf! Ob allein als Hauseigentümer oder gemeinsam als Mietergemeinschaft oder auch als Gartensparte – mitmachen können alle. Inhaltliche Vorgaben oder Bewertungskriterien gibt es keine, denn es soll ein kleiner und offener Wettbewerb sein und vieles ist Geschmackssache. Letztlich soll der gewählte Schmuck einfach zum Gebäude bzw. zur Region passen, zum Bewundern einladen, ein Willkommensgefühl ausstrahlen und die Freude über das Erntedankfest zum Ausdruck bringen – also einfach einen tollen festlichen Anblick bieten.

Und da die Auswahl nur eines tollen Hausschmucks oder eines tollen Gartens mitunter viel zu schwer fallen könnte, werden gleich die „3 schönsten geschmückten Häuser“ und die „3 schönsten Gärten“ am Festwochenende von einer kleinen Jury ausgewählt und anschließend öffentlich ausgelobt. Den Siegern winken Prämien im Wert von:

- 1. Platz 100 €
- 2. Platz 75 €
- 3. Platz 50 €

sowie eine kleine Zusatzüberraschung.

Aber auch all jene, die mit Ihrem Hausschmuck vielleicht keine Prämie abstauben, gewinnen: nämlich die Bewunderung tausender Einwohner und Besucher des Landeserntedankfestes. In diesem Sinne freuen wir uns auf viele dekorierte freudige Anwohner und zahlreiche üppig geschmückte Häuser und Gärten in der Kernstadt sowie unseren Ortsteilen!

Bitte füllen Sie für Ihre Teilnahme das dazugehörige Anmeldeformular aus und senden uns ein aussagekräftiges Bild zu. Das Formular finden Sie auf <https://landeserntedankfest.mittweida.de/>.

Ihre  
Stadtverwaltung Mittweida

## Erntekronen- und -kranzettbewerb – Landfrauen sehen dem Beginn des Wettbewerbs um die „Schönste Erntekrone und den schönsten Erntekranz Sachsen 2024“ freudig entgegen

Kirche „Unser Lieben Frauen“ in Mittweida ist der Austragungsort des 31. Wettbewerbs, der sich rund um die strohigen Schönheiten dreht.

Die Landfrauen sehen dem Beginn des Wettbewerbs um die „Schönste Erntekrone und den schönsten Erntekranz Sachsen 2024“ freudig entgegen, denn am 24. September 2024 werden die Landfrauen 16.30 Uhr mit einer öffentlichen Eröffnungsveranstaltung die Portale der Ev.-luth. Kirche „Unser Lieben Frauen“ in Mittweida öffnen und allen einen ersten Blick auf die vielen strohigen Schönheiten gewähren.

„Wir freuen uns, dass wir mit den bisher 23 angemeldeten Exponaten, davon 7 in der Kategorie traditioneller Erntekranz, 4 traditionelle Erntekronen und 12 Freestyle-Exponate, erneut eine große Bandbreite an Ausstellungsstücken in Mittweida präsentieren dürfen.“

„Die Tradition des Erntekronenbindens lebt und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Jetzt erwarten wir die vielen Besucher in der Stadtkirche in Mittweida, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen und eine Brücke zwischen Land und Stadt zu schlagen.“ erläutert Heike Sparmann, Geschäftsführerin des Sächsischen Landfrauenverbandes e.V.

Der Wettbewerb ist vom Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung ausgelobt und der Sächsische Landfrauenverband e.V. mit der Durchführung beauftragt. Die Landfrauen sind sehr dankbar, den Wettbewerb auch in diesem Jahr ausrichten zu dürfen.

Ab Mittwoch, den 25. September 2024 dürfen die traditionellen Erntekronen und Kränze sowie Freestyle Exponate von allen bewundert werden. Außerdem sind die Landfrauen stolz, auch wieder eine Krone in der Kategorie grenzüberschreitend präsentieren zu können. Jeder Besucher ist dabei aufgerufen, seine Stimme für den Publikumsliebbling abzugeben. Von Mittwoch bis Freitag können die bisher rund 310 angemeldeten Kinder aus 11 Schulen und Kitas aus Mittweida und Umgebung an 10 Workshopstationen ihr Wissen rund um die Landwirtschaft, die Getreidearten, die Herstellung von Samenkugeln und über die gesunde Ernährung erweitern. An der Kirche präsentieren sich die Landfrauen am Landeserntedankwochenende in ihrer ganzen Vielfalt mit verschiedenen Schauvorführungen und Marktständen.

Am Dienstag, den 24. September 2024 findet 16.30 Uhr die Eröffnungsveranstaltung des 31. Wettbewerbes in der Stadtkirche statt. Die schönsten Exponate werden am Samstag, den 28.09.2024, 16.30 Uhr durch den Sächsischen Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt sowie durch die Präsidentin des Sächsischen Landfrauenverbandes e.V., Uta Schladitz und den Oberbürgermeister der Stadt Mittweida, Ralf Schreiber, prämiert.

Im Rahmen des Erntedankgottesdienstes am 29.09.2024 um 10:00 Uhr wird die schönste Erntekrone gesegnet und anschließend feierlich aus der Kirche getragen. Auf einem Pferdegespann wird die schönste Krone präsentiert und innerhalb des Festumzuges kann sie dann von den Besuchern bestaunt werden.

Außerdem finden die Landfrauen, dass die vielen wunderschönen Bilder, die beim Entstehen der Exponate oder auch während der Ausstellung entstehen, es auch verdient haben der Öffentlichkeit gezeigt zu werden. Aus diesem Grund gibt es auch in diesem Jahr einen Fotowettbewerb. Unter <https://silfv.de/fotowettbewerb-2024/> kann jeder bis zum 30.11.2024 bis zu 3 Fotos hochladen und sich damit am Wettbewerb beteiligen. Die Bilder des Fotowettbewerbes 2023 können in der Stadtkirche bestaunt werden.

Sächsischer Landfrauenverband e.V.





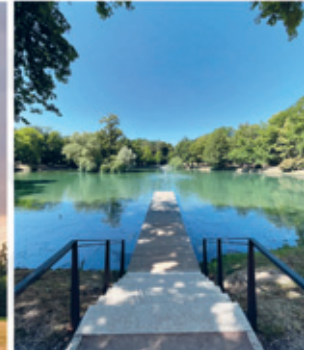
## Parkmöglichkeiten zum Fest

Außer dem im Stadtgebiet verteilten Parkplätzen (bspw. Schützenplatz, Hainichener Str.) werden kostenfreie Parkplätze im öffentlichen Straßenraum der Zufahrtsstraßen nach Mittweida eingerichtet:

- auf der Chemnitzer Straße,
- der Burgstädter Straße sowie
- Altmittweida/Frankenau auf der Neusorger Straße, auf der Frankenaer Straße und der Königshainer Straße

Dazu wird ein Einbahnstraßenring eingerichtet und ausgeschildert. Zusätzlich stellt der Landkreis Mittelsachsen dankenswerter Weise alle Parkplätze im Behördenzentrum Am Landratsamt kostenfrei zur Verfügung. Die Parkplätze am Einbahnstraßenring und Am Landratsamt werden durch einen Busshuttle-Verkehr bedient. Alle Informationen zu Parkplätzen und Verkehrsführung werden rechtzeitig vor Festbeginn auf der Internetseite [landeserntedankfest.mittweida.de](http://landeserntedankfest.mittweida.de) abrufbar sein

Bitte beachten Sie auch, dass die Innenstadt ab Donnerstag, dem 26. September 2024 bereits zwecks Aufbauarbeiten gesperrt ist. Die Tzschirnerstraße und der Technikumplatz werden ab Freitag, dem 27. September 2024 gesperrt sein.



## Allgemeiner Hinweis

Für das Festgelände wurde ein Sicherheitskonzept erlassen, welches durch die Polizei, dem Ordnungsamt und der beauftragten Security-Firma umgesetzt wird:

Die Mitnahme von Glasflächen und das Mitführen von Waffen und Messern ist verboten! Ebenso besteht für Hunde (mit Ausnahme von Assistenz-/Begleithunden sowie gesondert zugelassener Ausstellungsteilnehmer) Maulkorbzwang.

(Bitte beachten, dass es ohnehin für Ihren vierbeinigen Freund zu seinem eigenen Schutz und Wohlbefinden viel besser ist, nicht in solche Menschenansammlungen mitgenommen zu werden.)

**Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter:**

**[landeserntedankfest.mittweida.de](http://landeserntedankfest.mittweida.de)**



## Wir danken unseren Sponsoren

Die Volksbank Mittweida präsentiert die Band Silly mit Julia Neigel und Toni Krahl



Bild: valiant management



**Donnerstag, 12. September 2024**  
20.00 Uhr  
Stadtkirche Mittweida  
**Konzert Eidner & Schmid live**  
„Es ist dieselbe Sonne“

**Freitag, 13. September 2024**  
18.00 Uhr – Dorfkirche Ringthal  
Nachwächterführung mit Michael Krauskowsky  
Nachwächterführung mit Michael Krauskowsky  
Nachwächterführung mit Michael Krauskowsky  
Nachwächterführung mit Michael Krauskowsky

**20.00 Uhr – Dorfkirche Allmitzweida**  
Konzert „Gospel verbindet“  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky

**20.00 Uhr – Dorfkirche Freikirche Mittweida**  
Let's talk about... Stratehilfe  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky

**Sonntag, 14. September 2024**  
18.30 Uhr – Dorfkirche Allmitzweida  
Orgelkonzert mit Christiane Sander  
Ein Orgelkonzert mit Christiane Sander  
Ein Orgelkonzert mit Christiane Sander

**17.00 Uhr – Adventsgemeinde Mittweida**  
L'ECHO-Nachmittag  
Ein L'ECHO-Nachmittag  
Ein L'ECHO-Nachmittag

**18.00 Uhr – Dorfkirche Ringthal**  
Nachwächterführung mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky

**19.00 Uhr – Dorfkirche Ottendorf**  
Konzert „Rock my Soul“ mit The Black Holes  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky

**20.00 Uhr – Evangelische Freikirche Mittweida**  
Let's talk about... Künstliche Intelligenz  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky

**Sonntag, 15. September 2024**  
18.30 Uhr – Neue Freikirche Mittweida  
Konzert und Lesung  
mit dem Jazzgitarristen Helmut „Jofi“ Sachse  
und Gisela Dietz, der Nichte Ulrich Loewis  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky

**17.00 Uhr – Stadtkirche Mittweida**  
„Musik, die brennt“  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky

**18.30 Uhr – Evangelische Freikirche Mittweida**  
Open Air mit Mindy Boyd  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky  
Ein Gospelkonzert mit Michael Krauskowsky

**Veranstaltungsorte:**  
Evangelische Freikirche Mittweida  
Stadtkirche Mittweida  
Dorfkirche Ringthal  
Dorfkirche Ottendorf  
Dorfkirche Freikirche Mittweida  
Dorfkirche Allmitzweida  
Dorfkirche Freikirche Mittweida  
Dorfkirche Freikirche Mittweida  
Dorfkirche Freikirche Mittweida

**weitere Informationen auf:**  
[www.christen-in-mittweida.de](http://www.christen-in-mittweida.de)

Ein Projekt der Christlichen Kirchen in Mittweida in Kooperation mit:

## Bürger- und Gästebüro

### Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz, Widerspruchsmöglichkeiten bei der Weitergabe von Meldedaten

Gemäß Bundesmeldegesetz (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 206) geändert worden ist, darf die Meldebehörde in besonderen Fällen nach § 42 Abs.3 Satz 2 BMG Religionsgesellschaft des Ehegatten; nach § 50 BMG zu Alters- oder Ehejubiläen; an Parteien, Wählergruppen und andere im Zusammenhang mit Wahlen und Adressbuchverlage; nach § 36 Abs.2 BMG an das BA für Personalmanagement der Bundeswehr Melderegisterauskünfte erteilen.

Mitgeteilt werden dürfen:

- Familienname,
- Vornamen,
- Doktorgrad,
- Alter,
- derzeitige Anschrift sowie
- Datum und Art des Jubiläums

Eine Übermittlung erfolgt nicht, wenn der Betroffene der Auskunftserteilung widersprochen hat bzw. widerspricht.

Einwohner, deren Daten nicht weitergegeben werden sollen, müssen dies schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Mittweida im Bürger- und Gästebüro/Einwohnermeldestelle, Markt 32, zu den Öffnungszeiten beantragen. Dafür können Sie das beiliegende Formular (Seite 19) nutzen. Bereits früher eingelegte Widersprüche gelten fort, falls sie nicht an ein bestimmtes Ereignis gebunden waren.

## Standesamt

### Sterbefälle

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Sterbefälle beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

22. Juli 2024	Karin Renate Schüßler geb. Melcher
23. Juli 2024	Günter Pirzkal
25. Juli 2024	Brunhilde Brigitte Schönfeld geb. Dick in Chemnitz
26. Juli 2024	Gertrud Renate Liebscher geb. Müller
3. August 2024	Rudolf Reinhard Büttner
7. August 2024	Heinz Herder
17. August 2024	Hannelore Erna Berta Schilk

### Friedhofsverwaltung Mittweida

Chemnitzer Straße 45a, 09648 Mittweida, Tel. 999923, Fax 999924

Montag und Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

### Eheschließungen

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Eheschließungen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

27. Juli 2024	Sven Baumann und Mandy Teichmann Mittweida/OT Lauenhain
2. August 2024	David Krebs und Samantha Donath Mittweida
10. August 2024	Ingolf Lehn und Tanja Gräbner Mittweida

### Geburten

Beim Standesamt Mittweida wurde folgende Geburt beurkundet; die schriftliche Einwilligung der Eltern zur Veröffentlichung liegt vor.

16. Juli 2024	Rudi Wähler Eltern: Stefanie Radtke & Martin Wähler
---------------	--------------------------------------------------------

## Freiwillige Feuerwehr

### Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr

#### ■ 16. Juli 2024 – Einsatz Nr. 96 – Brandmeldeanlage

Zu einer Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr auf die Straße Am Schwanenteich alarmiert. Am Einsatzort wurde das Gebäude kontrolliert und kein Brandereignis festgestellt. Somit konnte der Löschzug die Einsatzstelle nach kurzer Zeit wieder verlassen.

#### ■ 19. Juli 2024 – Einsatz Nr. 97 – Brand Grünstreifen

Am Nachmittag wurde das Tanklöschfahrzeug auf die Straße am Sportplatz alarmiert. An einer Laterne brannte ein Plakat, welches den darunterliegenden Grünstreifen in Brand setzte. Dank des schnellen Eingreifens von Passanten konnte das Feuer bereits vor Ankunft der Feuerwehr unter Kontrolle gebracht werden. Die Feuerwehr löschte die restlichen Glutnester ab und übergab die Einsatzstelle an die Polizei.

#### ■ 20. Juli 2024 – Einsatz Nr. 98 – Brandmeldeanlage

Zu einer Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr auf die Straße Am Schwanenteich alarmiert. Am Einsatzort eingetroffen, wurde der Bereich kontrolliert und kein Brandereignis festgestellt. Somit konnten die Kameraden die Einsatzstelle wieder verlassen.

#### ■ 21. Juli 2024 – Einsatz Nr. 99 – Brandmeldeanlage

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage wurden die Feuerwehren aus Mittweida, Lauenhain und Tanneberg auf die Straße am Bahnhof alarmiert. Vor Ort konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Eine Person war unglücklich gestürzt und aus Versehen auf einen Handdruckmelder gekommen. Der Bereich wurde kontrolliert und nach kurzer konnten die Kameraden die Einsatzstelle wieder verlassen.

#### ■ 23. Juli 2024 – Einsatz Nr. 100 – Person in Wasser

Mit der Meldung „Person in Wasser“ wurden die Kameraden aus Mittweida in die Schwanenteichanlage in Mittweida alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass sich eine Person im Wasser befand, diese aber aus eigener Kraft an Land kam. Somit konnten die Kräfte der Feuerwehr die Einsatzstelle nach kurzer Zeit wieder verlassen.

#### ■ 24. Juli 2024 – Einsatz Nr. 101 – Baum in Telefonleitung

In den Mittagsstunden wurde die Feuerwehr Ringethal-Falkenhain-Kockisch und die Drehleiter zu einem Baum in einer Telefonleitung alarmiert. Mithilfe der Drehleiter wurde der Ast beseitigt.

#### ■ 25. Juli 2024 – Einsatz Nr. 102 – Ölspur mit Gefahr

Bei einer Bewegungsfahrt des Löschgruppenfahrzeugs der Feuerwehr Mittweida wurde auf der Hainichener Straße eine größere Ölspur festgestellt. Die Kameraden informierten die Leitstelle Chemnitz über die Lage und sicherten die Einsatzstelle ab. Zur Beseitigung wurde die Firma Becker Umweltdienst informiert.

#### ■ 27. Juli 2024 – Einsatz Nr. 103 – Türnotöffnung

Zu einer Türnotöffnung wurde die Feuerwehr Mittweida in einem Mehrfamilienhaus auf dem Steinweg alarmiert. Kurz bevor die Kameraden die Wohnungstüre öffnen wollten, traf eine Mitarbeiterin des Pflegedienstes mit einem Schlüssel für die betroffene Wohnung an der Einsatzstelle ein. Im weiteren Verlauf unterstützten die Kameraden noch den Rettungsdienst beim Abtransport des Patienten.

#### ■ 27. Juli 2024 – Einsatz Nr. 104 – eCall Handy

Zu einem nicht alltäglichen Einsatz wurden die Ortswehren Lauenhain und Tanneberg neben mehreren anderen Feuerwehren zu einem E-Call eines Handys auf die K8215 zwischen Beerwalde und Kriebstein alarmiert. Ein Handy hatte einen Sturz/Stoß registriert und einen Notruf abgesetzt. Da niemand antwortete, wurden über die Leitstelle Chemnitz mehrere Wehren aus der Umgebung alarmiert. Im Bereich der K8215 wurde kein Verkehrsunfall oder Ähnliches festgestellt. Von der Leitstelle wurden schließlich die genauen Koordinaten übermittelt und das Handy konnte im Straßengraben gefunden werden, welches den Notruf abgesetzt hatte. Somit konnten alle Rettungskräfte ihren Standort anfahren.

#### ■ 27. Juli 2024 – Einsatz Nr. 105 – Öl auf Gewässer

Zur Unterstützung der Feuerwehren aus Lauenhain und Tanneberg wurde der GW-L zu einem Ölfilm auf der Talsperre im Bereich des Schiffsanlegers in Lauenhain gerufen. Da sich die Lage vor Ort bestätigte, wurde eine Ölsperrung auf der Zschopau eingerichtet, um das Öl aufzunehmen. Mithilfe einer Ölabsorptionssperre konnte das Öl von der Wasseroberfläche aufge-

nommen werden. Nach etwa einer Stunde konnten die Einsatzkräfte den Einsatz erfolgreich beenden und wieder in die Gerätehäuser einrücken.

#### ■ 31. Juli 2024 – Einsatz Nr. 106 – Türnotöffnung

Am Morgen des 31. Juli wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer Türnotöffnung auf die Lauenhainer Straße alarmiert. Eine Person konnte aus eigener Kraft die Tür nicht mehr öffnen. Die Tür konnte gewaltfrei geöffnet werden. Im Anschluss übernahm der Rettungsdienst die Einsatzstelle.

#### ■ 3. August 2024 – Einsatz Nr. 107 – eingeklemmte Katze

Das Löschfahrzeug wurde am Morgen des 3. August zu einer Tierrettung alarmiert. Bereits auf der Anfahrt konnte Entwarnung gegeben werden, da die Katze von Angehörigen gerettet wurde.

#### ■ 3. August 2024 – Einsatz Nr. 108 – Türnotöffnung mit Personensuche

Zu einem nicht alltäglichen Einsatz wurde die Feuerwehr Mittweida am Abend alarmiert. Nachdem die Tür für den Pflegedienst geöffnet werden konnte, musste festgestellt werden, dass ein Bewohner flüchtig war. Daraufhin wurde mit mehreren Trupps eine Personensuche gestartet. Glücklicherweise ist die gesuchte Person nach über einer Stunde gefunden worden und konnte wohl auf an die Familie übergeben werden.

#### ■ 4. August 2024 – Einsatz Nr. 109 – Person in Aufzug

Das Löschfahrzeug wurde zu einer Person im Aufzug alarmiert. Vor Ort eingetroffen, konnte der Aufzug gewaltfrei geöffnet und die Person befreit werden.

#### ■ 7. August 2024 – Einsatz Nr. 110 – Erkundung

Am Mittwoch, dem 7. August, wurde das Löschfahrzeug auf die Leisniger Straße alarmiert. In einem Abrisshaus haben sich Kinder versteckt, welche durch Passanten entdeckt wurden. Daraufhin konnten die Kinder in Zusammenarbeit mit der Polizei sicher aus dem Haus geleitet werden.

#### ■ 10. August 2024 – Einsatz Nr. 111 – Türnotöffnung

Zu einer Türnotöffnung wurde die Feuerwehr Mittweida alarmiert. Die Tür konnte gewaltfrei geöffnet und die Einsatzstelle an den Rettungsdienst übergeben werden.

#### ■ 11. August 2024 – Einsatz Nr. 112 – Türnotöffnung

Anwohner haben in einer Wohnung Hilferufe wahrgenommen. Daraufhin wurde die Feuerwehr Mittweida alarmiert. Die Tür musste gewaltsam geöffnet werden. Nachdem die zuständige Hausverwaltung informiert wurde, konnte die Einsatzstelle an die Polizei übergeben werden.

#### ■ 13. August 2024 – Einsatz Nr. 113 – Brandmeldeanlage

Am Abend wurde die Feuerwehr zu einer Brandmeldeanlage auf die Feldstraße alarmiert. Nach einer Lageerkundung konnte schnell Entwarnung gegeben werden, da der Brandmelder ohne ersichtlichen Grund ausgelöst hat.

#### ■ 14. August 2024 – Einsatz Nr. 114 – Ölspur mit Gefahr

Am Nachmittag des 14. August wurde die Feuerwehr zu einer Ölspur auf die Dresdener Straße alarmiert. Vor Ort bestätigte sich die Lage und eine Ölspur zog sich entlang des Kurvenbereichs. Mit Ölbindemittel wurde die Spur abgestumpft und die Einsatzstelle konnte verlassen werden.

#### ■ 14. August 2024 – Einsatz Nr. 115 – Ölspur mit Gefahr

Noch während des ersten Einsatzes an diesem Tag wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer weiteren Ölspur alarmiert. Da sich das Löschfahrzeug noch im Einsatz befand, rückte der Einsatzleitwagen zur Erkundung aus. Gemeinsam mit der Polizei konnte eine Dieselspur festgestellt werden, welche vom Betreiber einer Tankstelle beseitigt wurde. Somit konnte die Einsatzstelle an den Betreiber und an die Polizei übergeben werden.

#### ■ 19. August 2024 – Einsatz Nr. 116 – Türnotöffnung

Zu einer Türnotöffnung wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Lauenhainer Straße alarmiert. Die Wohnungstüre konnte gewaltfrei geöffnet werden und der Rettungsdienst übernahm die Behandlung des Patienten.

#### ■ 19. August 2024 – Einsatz Nr. 117 – Türnotöffnung

Zur zweiten Türnotöffnung an diesem Tag wurde die Feuerwehr Mittweida diesmal auf die Burgstädter Straße alarmiert. Die Wohnungstüre konnte gewaltfrei geöffnet werden und der Rettungsdienst übernahm die Behandlung des Patienten.

## Freiwillige Feuerwehr

### ■ 20. August 2024 – Einsatz Nr. 118 – Brandmeldeanlage

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Viersener Straße alarmiert. Bei der Lageerkundung wurde kein Brandereignis festgestellt. Somit konnten die Kameraden die Einsatzstelle nach kurzer Zeit wieder verlassen.

### ■ 22. August 2024 – Einsatz Nr. 119 – Tragehilfe Rettungsdienst

Zur Unterstützung des Rettungsdienstes wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Waldheimer Straße über Funk alarmiert. Am Einsatzort unterstützten die Kameraden beim Tragen eines Patienten in den Rettungswagen.

### ■ 23. August 2024 – Einsatz Nr. 120 – Brand Groß

Mit dem Stichwort „Brand-Groß“ wurden die Feuerwehren aus Mittweida, Frankenau, Lauenhain und Tanneberg auf den Dreierwender Weg alarmiert.

Schon auf der Anfahrt zum Gerätehaus war eine starke Rauchentwicklung weithin über dem Stadtgebiet sichtbar. Nach der Lageerkundung gestaltete sich der Zugang in das Objekt schwierig, nur mit roher Gewalt konnte ein Zugang geschaffen werden.

Umgehend wurde ein massiver Wassereinsatz vorbereitet, da der Brand im Kellerbereich ausgebrochen war. Da das Gebäude für die Kameraden nicht sicher betreten werden konnte, wurde über die Leitstelle Chemnitz die Droheneinheit der Feuerwehr Penig alarmiert, um sich einen sicheren Blick in das Innere zu verschaffen.

Noch während den Löscharbeiten wurde ein massiver Schaumangriff vorbereitet, da sich im Keller Unrat und Altreifen befanden. Dieser zeigte nach einiger Zeit den gewünschten Erfolg. Bei dem Einsatz verletzte sich ein Kamerad leicht und wurde vorsorglich ins Krankenhaus transportiert. Der Kamerad konnte dieses glücklicherweise am selben Abend wieder verlassen.

## Neues aus der EU-Förderung

### Neugestaltung „Grüne Kommunikationsachse“ zwischen Schwanenteich und DRK-Pflegeheim



Information zum 1. Werkstattverfahren am 13. August 2024

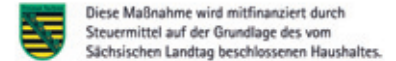
Die Stadt plant die Neugestaltung einer „Grünen Kommunikationsachse“ im Neubaugebiet zwischen Schwanenteich und DRK-Pflegeheim. Für dieses Projekt ist es gelungen, EU-Fördermittel (EFRE) einzuwerben, mit denen in den nächsten Jahren bereits erste Maßnahmen umgesetzt werden können. Zur Vorbereitung der Aufgabenstellung kamen am 13. August 2024 bei sommerlichen Temperaturen ca. 35 Personen unterschiedlicher Interessensgruppen im DRK Pflegeheim zusammen. Im Vorfeld hatten sich Vertreter der Eigentümer, Kita, Schulen, Hort, Gewerbe, Anwohner, Hochschule, Jugendparlament, Politik und Stadtverwaltung bereit erklärt, an der Arbeitsgruppe mitzuwirken.

Die grundsätzliche Anlage- und Aufwertungsabsicht der Verbindungsachse wurde von den Teilnehmenden begrüßt. Gemeinsam wurden Qualitäten und Defizite benannt und Wünsche formuliert. Als besondere Herausforderungen haben sich die Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger, insbesondere vor den Schulen und Querungen bei der Lutherstraße und Lauenhainer Straße, aber auch die Erhöhung der Aufenthaltsqualität und die Verbesserung der Barrierefreiheit herausgestellt. Gewünscht wird eine einheitliche Gestaltung

mit viel Grün und Bäumen, Sitzgelegenheiten und verschiedenen Nutzungsangeboten für alle Altersgruppen.

In den nächsten Wochen werden drei Freiraumplanungsbüros Entwürfe erarbeiten, die für diese Herausforderungen und Wünsche Lösungsansätze anbieten. Die Werkstattarbeitsgruppe wird die Planungen zur „Grünen Achse“ weiterhin begleiten und Gelegenheit haben, eventuelle Anpassungsvorschläge einzubringen.

Rico Ulbricht  
Stadtverwaltung



# HERBSTFERIEN PROGRAMM 2024

1. FERIENWOCHE 07.10. - 11.10.	2. FERIENWOCHE 14.10. - 18.10.
<p><b>Mo:</b> Ferieneröffnungskochen (ab 14.30 Uhr SFZM)</p> <p><b>Di:</b> Erlebnismuseum Frankenberg (13 Uhr SFZM)</p> <p><b>Mi:</b> Werksführung Porsche Leipzig (12.30 Uhr Bhf Mittweida - 18 Uhr)</p> <p><b>Do:</b> Bowling in Altmittweida (17 - 19 Uhr Reichskrone Altmittweida)</p> <p><b>Fr:</b> Jump House Chemnitz (11 Uhr Bhf Mittweida - 17 Uhr)</p>	<p><b>Mo:</b> Sport- und Spiehtag (14 - 16 Uhr Sporthalle am Schwanenteich)</p> <p><b>Di:</b> Ausflug ins Freizeitbad Geyer (9.15 Uhr Bhf Mittweida - 16 Uhr)</p> <p><b>Mi:</b> Besuch der NINERS Chemnitz (18 Uhr Bhf Mittweida - 22.30 Uhr)</p> <p><b>Do:</b> Nachtwanderung (18 - 22 Uhr SFZM)</p> <p><b>Fr:</b> Escape Room (14 - 17 Uhr SFZM)</p>

- Bei allen Programmpunkten ist eine Anmeldung zwingend erforderlich!
- Die Werksführung in Leipzig bei Porsche erfordert ein Mindestalter von 13 Jahren
- Die Angebote sind für alle Jugendlichen **KOSTENFREI!**

Anmeldesheet gibts bei:

Jonas Pfüller  
Freizeitsentrum Mittweida  
Mail: jugendclub@erucula.de

Jens Sarnes  
Sport- und Kulturbetrieb Mittweida  
Mail: jens.sarnes@mittweida.de

## StadtMiTTmacher



Der MiTTmachTreff R44 ist ein Raum zum Experimentieren sowie Begegnung und steht für alle Vereine und Initiativen der Stadt Mittweida zur Verfügung. Mit Unterstützung der MWE GmbH ist dieses Angebot möglich und der Raum kann für 10 €/Stunde unter <https://r44.mwe-mittweida.de> gebucht werden.

### Regelmäßige Veranstaltungen

- **Jeden Mittwoch** von 16.00 bis 18.00 Uhr „MiTTmachWerkstatt“ mit Hilfe zur Selbsthilfe, wo gewerkelt, getüftelt und geholfen wird. Fragen kostet nichts!
- **Jeden letzten Mittwoch im Monat** um 19.00 Uhr „offener Treff“ mit Zeit für Gespräche zur Belebung der Innenstadt und Ideenaustausch, um MiTTeinander Projekte zu planen und zu machen.
- **Jeden letzten Mittwoch im Monat** um 15.30 Uhr „MiTTmachCafé“ für ein gemütliches Beisammensein.

**Zu allen Veranstaltungen ist die „Kleidertauschcke“ mit Damen, Kinder und Herrenbekleidung geöffnet. Bring 1 bis 4 brauchbare und gereinigte Kleidungsstücke mit und nimm mit, was gefällt.**

### Veranstaltungen im Oktober 2024

- **Dienstag, 8. Oktober 2024** von 17.00 bis 20.00 Uhr „Sprachentreff Deutsch / Englisch“ (Angebot vom IKKS der Hochschule Mittweida)

Für weitere Termine / Angebote bitte Aushänge im Schaufenster / Beamer beachten.

Die StadtMiTTmacher sind Kooperationspartner vom Müllerhof Mittweida e.V. und möchten Vernetzungsarbeit zwischen verschiedenen Akteuren der Stadt Mittweida leisten.

Jeder der Lust hat MiTTzuMachen, ist herzlich willkommen.

Email: [info@stadtmittmacher-mittweida.de](mailto:info@stadtmittmacher-mittweida.de) | Instagram: [stadtmittmacher](https://www.instagram.com/stadtmittmacher)  
facebook: [stadtmittmacher mittweida](https://www.facebook.com/stadtmittmacher)

## GENERATIONENPREIS DES FREISTAATES SACHSEN 2024 Anerkennungspreisträger



## Kiez- und Fahrradstraßenfest auf der Rochlitzer Straße

Am 24. August 2024 fand in der Rochlitzer Straße in Mittweida das mit Spannung erwartete Kiez- und Fahrradstraßenfest statt. Bei strahlendem Sonnenschein und fröhlicher Stimmung strömten zahlreiche Besucher in die Innenstadt, um ein buntes Programm zu genießen und das Miteinander im Viertel zu feiern.

Ab 11.00 Uhr begannen der Aufbau und auch zwei Radrunden für Rennradbegeisterte in Anleitung des RSC Mittweida. Um 13.00 Uhr wurde das Fest mit einer Rede des ehrenamtlichen Organisationsteams, den StadtMiTTmachern Mittweidas, eröffnet. Danach konnten sich die Besucher einer Vielzahl von (MiTMach-) Angeboten widmen.

Dabei waren: Das ProAgil mit seinem Kilometerfresser – dabei konnten 250 Euro für die Abikasse des städtischen Gymnasiums gesammelt werden. An den Ständen vertreten waren außerdem, die Hochschule Mittweida, Kircher Solutions, ADFC, Bürgerenergie Genossenschaft, Fahrrad Hammer, Hochradfahrer Helmut Arnold, IMM mit einer T-Wall, TUNAP aus Oberlichtenau, Patrick Mehner mit 3D-gedruckten Anbauteilen, CJD mit Bastelangeboten für Familien, Plastikschröderer Johannplasto, MiTTmachWerkstatt, Hüpfburg der Volksbank, Radio 99.3 Mittweida und Anne Ibelings mit einem Malomat. Außerdem wurden seitens der StadtMiTTmacher beispielsweise eine „Do it your self Fotobox“, eine Schminkecke, ein Glücksrad, das Klavier auf Rädern sowie eine Klappiade mit den Campusflitzern organisiert. Die HSG MountainBike Gruppe Mittweida sowie die Parkourläufer IF Urban Sports aus Chemnitz sorgten für eine gelungene Show, in der Fahrräder und Menschen in der Luft herumflogen.

Die Torfgrube4 kümmerte sich um die Getränkeversorgung mit zum Wetter passendem Slush-Ice, der zukünftige Betreiber des Restaurants im Deutschen Haus bot leckeres griechisches Essen an und die Abiturienten des

städtischen Gymnasiums versorgten die Gäste mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Am Abend gab es einen Impulsvortrag im MiTTmachTreff von Marcel Grimmer und Andreas Gruner über Radreisen und deren Vorbereitung. Anschließend wurde die Bühne im illuminierten MiTTmachGarten mit Musik bespielt. Sandra & Nicole sowie die Band HAEHLE sorgten für eine wunderbare musikalische Rahmung und Abschluss des Festes an einem lauen Sommerabend.

Das Kiez- und Fahrradstraßenfest war nicht nur eine Gelegenheit, um Fahrradbegeisterte zusammen zu bringen, sondern auch gemeinsam die Innenstadt von Mittweida zu beleben, sich zu begegnen und Freude zu verbreiten. Die Organisatoren danken allen Helfern, Sponsoren (IMM, simul+) und der Stadt Mittweida, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Das Feedback der Besucher war durchweg positiv und viele wünschten sich eine Wiederholung im kommenden Jahr. Aller guten Dinge sind DREI!



Frederike Bremer



## Graffiti-Workshop im MiTTmachGarten

Am 17./18. August 2024 fand eine Graffiti-Workshop mit Jens Ossada statt, um eine Giebelwand im MiTTmachGarten in der Rochlitzer Straße zu gestalten. Zusammen mit dem Künstler waren bis zu 15 Jugendliche und Helfer an den zwei Tagen beteiligt. Zunächst wurde das Motiv entworfen, was einen inhaltlichen Bezug zum Landeserntedankfest hat, und danach wurde kreativ Freiraum gelassen, um das große Wandbild anzufertigen. Veranstaltet wurde der Workshop vom Jugendtreff Dropln und den StadtMiTTmachern, ermöglicht mit einem Preisgeld vom simul+Kreativ-Wettbewerb.



Rico Ulbricht



## Die Stadt Mittweida im Monat September/Oktober

### Museum „Alte Pfarrhäuser“

Noch bis 10. November 2024

#### Sonderausstellung „150 Jahre Brauerei Mittweida“

Die Sonderausstellung zur 150jährigen Geschichte der Brauerei Mittweida ist noch bis zum 10. November 2024 im „Alten Erbgericht“ in der Kirchstraße 16 während der Öffnungszeiten des Museums zu besichtigen.



Das Museum hat während des Landeserntedankfestes am Sonnabend und Sonntag jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Für Kinder und Junggebliebene werden historische Spiele (Murmeln und Stelzenlauf), Herstellung eines eigenen kleinen Seils und Bogenschießen im Museumsgarten angeboten.

**Bitte beachten Sie, dass das Museum am 26. und 27. September aus organisatorischen Gründen geschlossen hat.**

#### Vortragsabend mit Herrn Feik

24. Oktober 2024 | 19.00 Uhr



Am 24. Oktober hält Herr Feik vom Heimat- und Geschichtsverein Mittweida einen Vortrag zur Geschichte der Brauerei Mittweida.

Um Anmeldung wird gebeten. Achtung: die Platzkapazität ist beschränkt. Sie können sich per Telefon (03727-3450), per E-Mail (stadt.museum@mittweida.de) oder persönlich während der Öffnungszeiten an der Museumskasse anmelden.

Sibylle Karsch  
Museumsleiterin

28./29. September 2024 Landeserntedankfest im Museum





## Die Stadt Mittweida im Monat September/Oktober

### Sportlerforum des TSV Fortschritt Mittweida 1949 e.V.

Im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich des 75jährigen Jubiläums organisiert der TSV Fortschritt Mittweida 1949 e.V. ein interessantes Sportlerforum. Zu Gast in Mittweida erwarten wir den ehemaligen Weltmeister, mehrfachen Olympiasieger und jetzigen Bundestrainer in der Nordischen Kombination, Eric Frenzel. Er stammt nicht nur aus Geyer in Sachsen, studierte einige Jahre an unserer Hochschule in Mittweida und startete viele Jahre für den WSC Erzgebirge Oberwiesenthal sowie für den SSV Geyer. Wenn einer Aushängeschild für diese Disziplin war, dann mit Sicherheit Eric Frenzel. Seine Erfolge, seine zahlreichen Medaillen und nicht zuletzt sein sympathisches Auftreten sorgte dafür, dass er mehrfach zum Sportler des Jahres sowohl in Sachsen, als auch bundesweit gewählt wurde.

Das Forum findet am Dienstag, dem 24. September 2024, in der Bürkel-Halle Mittweida statt. Beginn ist 18.00 Uhr, der Eintritt ist frei. Im Anschluss findet noch eine Autogrammstunde statt.

Wir laden alle sportbegeisterten Bürger der Stadt Mittweida recht herzlich ein.

Jürgen Zimmermann

Vizepräsident des TSV Fortschritt Mittweida 1949 e.V.

### Einsatztermine des Freizeit Franz

In der Zeit von **14.00 bis 18.00 Uhr** macht der Freizeit Franz Halt an folgenden Stellen:

18. September

Rittergut Zschöppichen

### Termine der Kreis- und Fahrbibliothek im Ortsteil Tanneberg

**18. September 2024**

In der Zeit von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr können Bücher, CDs und DVDs entliehen werden.

### Woche der Demenz 2024: Vielfältige Veranstaltungen im Landkreis Mittelsachsen

Am 21. September finden in aller Welt vielfältige Aktivitäten zum Welt-Alzheimerstag statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit einer Demenzerkrankung aufmerksam zu machen. An der "Woche der Demenz" vom **14. bis 22. September 2024** beteiligen sich auch im Landkreis Mittelsachsen unterschiedliche Akteure mit Angeboten für Menschen mit Demenz, Angehörige und interessierte Personen. In diesem Jahr rückt die Aktionswoche das Thema unter dem Motto „Demenz - Gemeinsam. Mutig. Leben.“ in den Fokus der Aufmerksamkeit, um daran zu erinnern, dass den Herausforderungen gemeinsam begegnet werden muss.

Eine Demenzerkrankung verändert die Lebenssituation Betroffener von Grund auf. Für die erkrankte Person und ihre Familie stellen sich viele Fragen, viele Hürden sind zu meistern und der Alltag als Familie muss neu organisiert werden. Entlastungs- und Unterstützungsangebote gibt es einige, doch müssen Erkrankte und die Menschen in ihrem Umfeld von diesen zunächst wissen.

Eine gute Gelegenheit für Interessierte, über Fragen zum Krankheitsbild ins Gespräch zu kommen und regionale Angebote kennen zu lernen, bietet sich zur „Woche der Demenz“: Die kostenfreien Angebote der beteiligten Träger, Gemeinden, Schulen und Initiativen erstrecken sich über den gesamten Landkreis. Sie laden ein zu Buchlesungen, Wanderungen und Stadtpaziergängen, zum demenzsensiblen Gottesdienst. Sie stellen Alltagshilfen vor, öffnen ihre Einrichtungen zu Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangeboten und zeigen den Menschen mit Demenz „mittendrin in Mittelsachsens Kommunen“.

Einen Überblick über alle Angebote entnehmen Interessierte dem Programmheft zur Woche der Demenz in Mittelsachsen oder über die Website der Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. Alzheimer Gesellschaft unter [www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz](http://www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz). Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, beachten Sie jedoch, dass viele Einrichtungen um Anmeldung bitten.

Für Rückfragen steht Ihnen zudem die Koordinatorin des Pflegenetz Mittelsachsen als regionale Ansprechpartnerin zur Verfügung.

*Kontakt Daten: Landratsamt Mittelsachsen*

*Abteilung Soziales/Pflegekoordination*

*Telefon: 03731 799-6356*

*E-Mail: [pflegenetz@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:pflegenetz@landkreis-mittelsachsen.de)*

*Web: [www.landkreis-mittelsachsen.de/pflegenetz](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/pflegenetz)*



gemeinnütziger Förderverein zur Freizeitgestaltung



**Öffnungszeiten  
während der Ferien  
Montag bis Freitag  
12.00 Uhr bis 19.00 Uhr**



Oststraße 19 in 09648 Mittweida  
www.erucula.de / info@erucula.de  
Tel.: 03727-629500

**Individuelle Absprachen für Gruppen möglich!!**

Mit freundlicher Unterstützung



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



**Mittweida**

Hochschulstadt in Mittelsachsen

Änderungen vorbehalten! Siehe Homepage oder Aushang!

**Keramikbereich :** Dienstag 10 - 18 Uhr,  
Mittwoch / Donnerstag 14 - 18 Uhr

*Während unserer Öffnungszeiten können folgende Bereiche ohne Voranmeldung genutzt werden:*

- Café preiswerte Snackangebote für alle (am SFZM interessierten) Besucher
- Billard / Kicker / Dart / T-Wall
- Jugendtreff
- Tischtennis
- Bastelstube - tägliche Bastelangebote zum kleinen Preis
- Projekt- / Computerzimmer
- Fitness- / Kraftraum
- Proberaum
- Keramikwerkstatt
- Spielplatz und Außengelände
- Bei schönem Wetter:  
Jeden Mittwoch ab 15:30 Uhr Knüppelkuchen  
Bei schlechtem Wetter: Backen im Haus

## Herbst 2024

07. Oktober bis 18. Oktober

**Städtisches Freizeitzentrum**

erucula e. V.



**DAS HAUS FÜR ALLE GENERATIONEN!!**

### 1. Woche

- 07.10. Seife gießen** ab 2,00 €
- 08.10. Futterstation gestalten** ab 3,50 €
- 09.10. flugfähigen Drachen bemalen** 4,50 €
- 10.10. Tischlaternen gestalten** ab 3,00 €
- 11.10. Mosaik-Technik** ab 4,00 €



### 2. Woche

- 14.10. Kerzen gießen** ab 4,00 €
- 15.10. Pailletten-Technik** ab 3,00 €
- 16.10. Fensterbilder gestalten** ab 2,00 €
- 17.10. Bilder in Pouring-Technik** ab 4,00 €
- 18.10. Gestalten mit Naturmaterialien** ab 2,00 €

## Die Stadt Mittweida im Monat August/September

### Veranstungstipps im **MÜLLERHOF**

#### ■ Offener Nähtreff, Montag, 23. September, 7. Oktober 2024, ungerade KW, 18.00 bis 21.00 Uhr

Nähen macht Spaß und hat auch praktischen Nutzen. Durch Upcycling entstehen aus alten Sachen ganz neue und pfiffige Modelle. Hier gibt es viel Platz für eigene Ideen.

Leitung: Mandy Klare, Teilnehmerbeitrag: 2,00 Euro  
Anmeldung: 0151 / 70 17 48 75

#### ■ Malkurs, Mittwoch, wöchentlich, 15.00 bis 18.00 Uhr

Verschiedene Maltechniken und künstlerische Experimente. So entstehen individuelle Kunstwerke verschiedener Genres.

Leitung: Reinhold Benske  
Teilnehmerbeitrag: 5,00 Euro mit Kursleiter, 2,00 Euro ohne Kursleiter

#### ■ Tanzen, Mittwoch, 18. September 2024, 19.30 bis 21.00 Uhr

Kreistanz ist eine uralte Tradition sich zu verbinden, den Gefühlen Raum und Zeit zu geben, im Augenblick zu sein und neue Energie zu entwickeln. Wir wollen Tänze aus aller Welt tanzen und uns auf die vier Jahreszeiten beziehen.

Leitung: Christian und Elisabeth Schwerin

#### ■ Kalligrafie, Donnerstag, 19. September, 10. Oktober 2024, 18.00 bis 20.00 Uhr, (10 Termine ab 22.08. Einstieg ist jederzeit möglich)

Für Anfänger und Fortgeschrittene. Im Kurs steht das Schreiben mit Feder und Tinte im Vordergrund. Moderne Aspekte der Schriftkunst wie das Hand-lettering und experimentelle Kalligrafie werden in kleinen Projekten realisiert. Vorschläge und inhaltliche Wünsche zum Kurs sind immer willkommen!

Leitung: Frank Niemann  
Teilnehmerbeitrag gesamter Kurs: 50,00 Euro  
Anmeldung: 03727 / 97 99 562

#### ■ Kabarett - Pension zur schwäbischen Jungfrau, Donnerstag, 26. September 2024, Beginn 19.30 Uhr

Erleben Sie „FrI. Fischer“, die immer junge Existenzgründerin mit Herz und Gosch, die als Neugastronomin ihr Glück versucht. An ihrer Seite: der verstorbene Ehemann Knut und der treue Tastenknecht Enrico, der als nicht-systemrelevanter solo selbständiger Klavierspieler noch einmal richtig durchstarten möchte. Als Dauergäste: Frau Sturm, der das Seniorenstift zu aufregend war, der patente Handwerker Yussuf, der mehr will als nur Energiesparlampen wechseln und noch „hunderte“ andere Durchläufer. Alle gespielt und gelebt von Carolin Fischer, längst bekannt als langjähriges Mitglied des Ensembles der academixer und jetzt auf Solopfaden. Viel Vergnügen bei diesem heiteren Abend in der ostdeutschen Provinz, wo man selbst von den Schwaben noch was lernen kann.... mit Carolin Fischer  
Eintritt: 15.00 Uhr

#### ■ Künstlerisches Arbeiten mit der Künstlerin Simone Michel Freitag, 27. September 2024, 9.00 bis 12.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 8,00 Euro

#### ■ Irisch-Keltisches Wochenende Samstag und Sonntag, 5./6. Oktober 2024, 10.00 bis 16.00 Uhr

Seit dem Ende des 20. Jahrhunderts erlebt die keltische Kunst ein Comeback. Das Interesse an ihr steigt und damit auch das Wissen um diese über 2500 Jahre alte Kunstform. In unserem Kurs wollen wir uns dieser faszinierenden Kunst annähern. Im ersten Teil des Kurses geht es vordergründig um die Ornamentik. Sie lernen verschiedene Muster kennen und erfahren, wie sie konstruiert, gezeichnet und koloriert werden: Schrittmuster, Schlüsselmuster, Spiralmuster und Flechtmuster. Der zweite Teil des Kurses ist den Irisch – Keltischen Buchstaben gewidmet. Neben den Buchstaben und den typischen Schriften lernen Sie verschiedene Schreibgeräte kennen, mit denen Sie diese wundervollen Buchstaben auf den Schreibuntergrund zaubern können. Das Schreiben, Zeichnen und Trainieren verschiedener Buchstaben und Schriften steht hier im Vordergrund. Im Endergebnis des Kurses entsteht ein komplexes und dekoratives Kunstwerk in dem sich sowohl die Ornamente als auch die Schrift wiederfinden.

Leitung: Frank Niemann  
Teilnehmerbeitrag: 110,00 Euro

#### ■ Künstlerische Herbstakademie - begrenzte Teilnehmerzahl, wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, Mittwoch und Donnerstag 7. und 8. Oktober 2024, je 9.00 bis 15.00 Uhr

Anmeldungen erwünscht  
unter 03727/9799562 oder [info@muellerhof-mittweida.de](mailto:info@muellerhof-mittweida.de)

Schreibwerkstatt mit Karl-Heinz Nebel  
Makramee mit Claudia Matthes  
Kaltnadelradierung mit Dieter Linke  
Malkurs-von alten Meistern lernen mit Olaf Zimmermann  
mehr Informationen auf [www.muellerhof-mittweida.de](http://www.muellerhof-mittweida.de)

#### ■ Konzert – Danza andaluza - mit Roger Tristao Adao Samstag, 12. Oktober 2024, 19.00 Uhr

Eintritt 15,00 Euro  
Es erklingt Musik von Gaspar Sanz, Luys Milan, Isaac Albeniz, Enrique Granados und Francisco Tarrega. In diesem Konzert werden feurige Tänze des 19. Jahrhunderts den verträumten Pavanen und Fantasien des goldenen Zeitalters gegenübergestellt, das in Spanien auf die Entdeckung (und Ausbeutung) des amerikanischen Kontinents folgte. Auch die Musik erlebte eine Blütezeit. Viele der noch heute gespielten Melodien stammen aus der Mitte dieses glorreichen 16. Jahrhunderts. Im 19. Jahrhundert versuchten spanische Komponisten eine nationaltypische Musik zu schaffen. Sie bezogen ihre Anregungen aus der Volksmusik.

Die ursprünglich improvisierten Tänze fanden durch Bearbeitungen wie (u.a.) von Isaac Albeniz, Enrique Granados oder Francisco Tarrega Eingang in die klassische Musik, die nichts von der rhythmischen Kraft und dem ursprünglichen Zauber des Flamenco verloren haben.  
15.30 Uhr.

*Unsere laufenden und regelmäßig stattfindenden Kurse und verschiedene Veranstaltungen finden Sie in unserem Quartalsheft, welches in vielen Geschäften und öffentlichen Stellen der Stadt Mittweida ausliegt oder unter [www.muellerhof-mittweida.de](http://www.muellerhof-mittweida.de).*

## Aus der Geschichte Mittweidas

### Vor 60 Jahren in Mittweida

Das Jahr 1964 begann mit einem unfreundlichen Frühling und 6 cm Neuschnee im März. Dagegen herrschten im Mai hochsommerliche Temperaturen, bei den Eisheiligen bis 26 Grad.

Im Mai wurde auf dem Platz der Jugend (heute Schützenplatz) ein großes Pfingstvolksfest veranstaltet. Die „Volkssolidarität“ brachte im großen „Volkshaus“, vorher „Schützenhaus“, für Rentner einen „Kurs der guten Laune“, wobei der Eintritt frei war und Kinder keinen Zutritt hatten.

Der VEB Baumwollspinnerei eröffnete in der Goethestraße eine Kinderkrippe für 64 Kinder. Der „VEB Vereinigte Baumwollwerke Mittweida“ entstand. Außer der hiesigen Weberei gehörten hierzu auch damalige Betriebe aus Frankenberg, Frohburg und Wingendorf. Ein Bild zeigt das Sozialgebäude des VEB, Werk 2, mit „modernem Pfortnerhaus“. Der hiesigen Baumwollspinnerei wurde die aus Riesa angeschlossen.

Im „VEB Elektrofeinmechanik Mittweida“ wurde eine Produktionsstätte für Schüler als erste dieser Art in unserer Gegend eröffnet. Es gab zu jener Zeit den „polytechnischen Unterricht“. In der „Elfema“ stellten Schüler und Schülerinnen unter fachlicher Anleitung auch Zeilenrafos her.



Damals begann die Arbeiter-Wohnungsbau- Genossenschaft (AWG) in Mittweida mit dem Bau von fünf Wohnanlagen am Lauenhainer Weg, der späteren Rosa-Luxemburg-Straße. Ein Bild von damals zeigt die alten Fachwerkhäuschen am Hohen Weg. Das Gaswerk stellte schon Ende April die Gaserzeugung ein, weil es an die Ferngasversorgung angeschlossen wurde. Im November konnte ein neues Sportlerheim der „BSG Einheit“ am Schwanenteich-Stadion eingeweiht werden.

Bürgermeister war in jenen Jahren Günter Kluge.

Beim Rat des Kreises wurde 1964 eine neue Abteilung „Örtliche Versorgungswirtschaft“ gebildet, deren erster Leiter der Schreiber dieser Zeilen war. Der Name „Sorgenwirtschaft“ wäre treffender gewesen. Und in Mittweida wurde ein Dienstleistungskombinat (DLK Mittweida) gegründet. Damit setzte sich die Stadt gegen eine solche Gründung in Frankenberg durch. Dazu gehörten u.a. die Müll- und Fäkalienabfuhr, der Schlachthof, die Baubrigade und Reparatur-Werkstätten. Daneben gab es noch die Handwerksbetriebe, u.a. noch 15 Schuhmacher, 8 Maler, 8 Klempner, 19 Friseur, 9 Schlosser, 9 Sattler und Tapezierer, weiterhin u.a. Dachdecker, Elektriker, Glaser, Ofensetzer und Tischler. Zur Verfügung standen auch 10 Wäscheschleudern, 19 Wäschemangeln und eine Heißmangel. Zu nennen sind u.a. auch noch die Färbereien, die Wäschereien und die chemischen Reinigungen.

In allen Bereichen waren Beziehungen zu jener Zeit sehr hilfreich.

Damals unternahmen noch Gemeindegewestern wie Milda Adam, Hilde Krause und Lydia Leuthoff Krankenbesuche, erkennbar an ihren weißen Hauben. Lydia (siehe Bild) wohnte Gartenstraße, Ecke Sandweg, war 74 Jahre alt und seit 37 Jahren Gemeindegewestern.



Übrigens wurden damals noch erappte Diebe, Arbeitsbummelanten und ähnliche Vorkommnisse in der Tageszeitung noch beim Namen genannt. Noch mehr über jene Jahre ist im kleinen Buch „Geschichten aus der DDR“ nachzulesen.

Horst Kühnert  
Heimat- und Geschichtsverein Mittweida e.V.

Quellenangabe:  
Tageszeitung „Volksstimme“, 1964 (auch Bilder)  
„Die Bürgermeister der Stadt Mittweida“, Band 2, 2011

## Kirchliche Nachrichten

### Wort des Monats

Liebe Leserinnen und Leser,

ich möchte Ihnen heute eine kleine Geschichte erzählen, dessen Autor unbekannt ist. Sie geht folgendermaßen:

Ein Mann sitzt beim Friseur, um sich den Bart rasieren und die Haare schneiden zu lassen. Während der Arbeit unterhalten sich Kunde und Friseur angeregt über alles Mögliche. Dann sagt der Friseur: "Ich glaube nicht, dass Gott existiert." Der Kunde fragt ihn darauf: "Wieso glauben Sie das?", worauf der Friseur antwortet: "Nun, Sie müssen nur mal auf die Straße gehen, um zu sehen, dass es Gott nicht gibt. Wenn Gott existieren würde, dann gäbe es nicht die vielen kranken Menschen! Und das mit den ausgesetzten Kindern auch nicht. Wenn Gott existierte, gäbe es weder Schmerzen noch Armut. Ich kann mir keinen liebenden Gott vorstellen, der all diese Dinge erlaubt".

Der Kunde denkt einen Moment nach, geht aber nicht auf die Argumente ein, denn die Arbeit ist fertig. Er bezahlt und verlässt den Laden. Kurz darauf trifft er auf einen Mann mit langen, dreckigen Haaren und einem zerzausten Vollbart. Er sieht schmutzig und ungepflegt aus. Der Kunde geht zurück zum Friseur in dessen Salon und sagt: "Wissen Sie was? Es gibt keine Friseure!" Der Friseur ist verdutzt und antwortet "Warum sagen Sie so etwas? Ich bin hier, und ich bin ein Friseur! Und ich habe Ihnen gerade noch die Haare geschnitten!"

"Nein", ruft der Kunde, "Friseure gibt es nicht! Denn wenn es sie gäbe, dann würden keine Menschen mit langen, dreckigen Haaren und einem ungepflegten Bart herumlaufen, wie dieser Mann dort draußen, den sie dort sehen können!"

"Halt, halt", warf der Friseur ein, "Sie interpretieren das völlig falsch! Natürlich gibt es Friseure! Das Problem ist, dass die Menschen nicht zu mir kommen!"

"Sehr richtig! Genau das ist es!", erwiderte der Kunde. "Gott gibt es auch. Das Problem ist, dass die Menschen nicht zu ihm kommen und sich von ihm mit Liebe für ihre Mitmenschen beschenken lassen. Das ist der Grund, warum es so viel Schmerz und Armut in der Welt gibt." An diese Geschichte und an die Pointe darin denke ich ganz oft, wenn mir andere Menschen ihr Leid klagen, mir sagen, dass sie den Glauben an Gott verloren haben. Einen Gott, den sie nicht sehen, der für sie nicht wirksam wird.

Und ähnlich wie der Kunde des Friseurs erwidere ich dann, dass es Gott doch gibt. Wir müssen nur die Augen aufmachen. Die Wunder der Natur zeugen davon, dass Gott die Welt liebt und sie für uns geschaffen hat. Das Wunder des Lebens, welches in jeder/jedem Neugeborenen sichtbar wird, deutet auf Gott. Und selbst der Ungepflegte, der mit seinen dreckigen Haaren und dem ungepflegten Bart in der Fußgängerzone herumlungert, ist ein Geschöpf Gottes! Bleiben Sie behütet!

Thomas Gömbi

Gemeindereferent der katholischen Kirche Mittweida

### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Mittweida

Hainichener Straße 14 | Telefon: 03727/62580

kg.mittweida@evlks.de

www.kirchengemeinde-mittweida.de

Sonntag, 15. September 2024	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 15. September 2024	17.00 Uhr	Konzert des Männerchores „Die Hochfichten“
Freitag, 20. September 2024	19.00 Uhr	27. Lutherstammtisch im Ev. Kirchgemeindehaus Mittweida
Sonntag, 22. September 2024	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 22. September 2024	17.00 Uhr	Orgelkonzert
Sonntag, 29. September 2024		Landeserntedankfest
	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 6. Oktober 2024	10.30 Uhr	Gottesdienst

### Katholische Pfarrei Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz – Edith Stein Kirche Sankt Laurentius Mittweida

Damaschkestraße 1 | Telefon: 03727/2616, 03722/88216

Annette.Liebscher@pfarrei-bddmei.de

Sonntag, 15. September	8.30 Uhr	Wortgottesfeier
Dienstag, 17. September	9.00 Uhr	Heilige Messe, anschließend Gemeindefrühstück
Sonntag, 22. September	10.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 29. September	8.30 Uhr	Wortgottesfeier
	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum 25. Sächsischen Landeserntedankfest, Marktplatz Mittweida
Sonntag, 6. Oktober	10.30 Uhr	Heilige Messe, Erntedankfest

Änderungen sind möglich. Bitte die wöchentlichen Vermeldungen beachten.

#### ■ Weitere Informationen im Internet unter:

www.pfarrei-edithstein.de/Mittweida

www.pfarrei-edithstein.de/Limbach | www.bistum-dresden-meissen.de

### Evangelische und Katholische Studentengemeinde

Kirchplatz 3 (gegenüber der Stadtkirche)

Studentenpfarrerin Nina-Maria Mixtacki | Telefon: 03727/625813 oder

0176/34427273 | www.kirchengemeindemittweida.de/

evangelische-studierenden-gemeinde-esg.html

nina-maria.mixtacki@evlks.de

**MOTORRAD FAHRER Gottesdienst**

**Mittweida**

auf dem Marktplatz

**13.10.2024 · 10:30 Uhr**

Predigt: **Stefan Markus**

Musik: **The Pipes**

ANSCHLIESSEND GRILLEN ... UND AUSFAHRT

**CMS**

Christliche Motorradfahrer Sachsen e. V.

www.cmsev.de

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Freikirche Mittweida

Tzschirnerplatz 9a | [info@freikirche.mw](mailto:info@freikirche.mw) | Telefon: 03727/612217  
[www.freikirche.mw](http://www.freikirche.mw) | [www.christen-in-mittweida.de](http://www.christen-in-mittweida.de)

Gottesdienst mit Kinderstunde	jeden Sonntag	10.00 Uhr
Seniorenachmittag	Montag, 23. September	14.30 Uhr
mit Reisebericht Taiwan		
Frauen im Gespräch	Mittwoch, 25. September	9.00 Uhr

Nacht der offenen Kirchen: siehe auch gesonderter Flyer/Plakat  
 Themenabende:

Let's talk about Sterbehilfe	Freitag, 13. September	20.00 Uhr
Lets's talk about KI	Sonnabend, 14. September	20.00 Uhr
Open Air: Musik mit Mindy Boyd (USA/D)	Sonntag, 15. September	18.30 Uhr

Tzschirnerplätzchen - offener Begegnungstreff mit Kaffee, Tee, Keksen, Spielen, miteinander reden jeden 1. Dienstag im Monat zwischen 14.30 und 16.30 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

### Landeskirchliche Gemeinschaft Mittweida – Lutherhaus

Lauenhainer Straße 3a | Telefon 03727/958701  
[info@lutherhaus.org](mailto:info@lutherhaus.org) | [www.lutherhaus.org](http://www.lutherhaus.org) | [youtube.de/@lkgmittweida](https://youtube.de/@lkgmittweida)

sonntags 17.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung  
 Sonntag, 22. September 2024 17.00 Uhr Themen-Gottesdienst

**WOHIN FÜHRT DER ROTE FADEN  
 IN DEINEM LEBEN?**

**WENN DU DIR NICHT SICHER BIST, BIST DU  
 EINGELADEN ZU UNSEREM GOTTESDIENST!**

**22. September 2024 17 Uhr**

**Thema:**  
**Wenn dir das Wasser bis zum Hals steht...**

**Predigt: Rainer Bauer**

LANDESKIRCHLICHE  
 GEMEINSCHAFT  
 MITTWEIDA

### Adventgemeinde Mittweida

Freiberger Straße 15 | 09648 Mittweida | Tel: 0371/33475806  
 Pastor: Dietmar Keßler | [dietmar.kessler@adventisten.de](mailto:dietmar.kessler@adventisten.de)

Gottesdienst mit Kindermoment:	Samstag   9.30 Uhr Bibelgespräch   ca. 10.45 Uhr Predigt
Ü60-Treff:	jeden zweiten Dienstag im Monat   14.30 Uhr
Seniorenbibelkreis:	jeden vierten Dienstag im Monat   14.30 Uhr
Gebetskreis:	bitte anfragen
Friedensgebet:	jeden Montag   18.00 Uhr

### Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Gemeinde Mittweida | Thomas-Mann-Straße 2 a | Telefon: 03727/92550  
[mittweida@pfahldd.de](mailto:mittweida@pfahldd.de)

Jeden Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst  
 – auch online unter [bit.ly/2zWilcW](https://bit.ly/2zWilcW) (YouTube) –



### Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15 A, Telefon: 034327/90390

mittwochs, 19.00 Uhr: Eine fortlaufende Besprechung des Bibelbuches Psalmen, Tischgespräche, „Unser Leben als Christ“ und Betrachtung des Buches „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

sonntags, 10.00 Uhr: Vortrag und anschließendes Wachturmstudium

#### ■ Unsere Vortragsthemen:

15. September 2024	Ziehen wir vollen Nutzen aus allem, wofür Jehova sorgt?
22. September 2024	Aktuelles Thema
29. September 2024	Biblische Grundsätze – eine Hilfe bei heutigen Problemen?
6. Oktober 2024	Den Durst nach Wahrheit stillen
13. Oktober 2024	Was bringt mir ein geschultes Gewissen?

## Öffentliche Fraktionssitzungen

### DIE LINKE:

24. September 2024, 18.00 Uhr, MITTmachTreff R44, Rochlitzer Str. 44

## DRK-Sozialstation und Betreutes Wohnen Mittweida

Lauenhainer Straße 55 | 09648 Mittweida  
Telefon: 03727/998759 | Fax: 03727/979385

### ■ Unser Veranstaltungsplan (außer Feiertag):

jeden Montag	9.30 Uhr bis 10.30 Uhr	Seniorengymnastik
jeden Dienstag	9.30 Uhr bis 10.30 Uhr	Seniorengymnastik
jeden Freitag	9.00 Uhr bis 10.00 Uhr	Seniorengymnastik
jeden Mittwoch	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr	Kaffeenachmittag mit Karten- und Würfelspielen
jeden Donnerstag	9.00 Uhr bis 14.00 Uhr	Tagesbetreuung in unserer Einrichtung

Die Veranstaltungen können nur mit Anmeldung besucht werden, es ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich.

## DRK-Blutspendetermine

- **Montag, 16. September 2024**, von 15.00 bis 19.00 Uhr  
Städtisches Gymnasium Mittweida | Am Schwanenteich 16

### ■ Hinweise fürs Blutspenden bei Hitze:

#### 1) Vor der Blutspende:

- Nur wer sich fit und gesund fühlt, sollte zur Blutspende gehen
- Mindestens zwei bis drei Liter (alkoholfreie) Getränke zu sich nehmen
- Kohlenhydratreiche und salzhaltige Mahlzeiten zu sich nehmen, um durch Schwitzen verlorene Mineralien wieder aufzunehmen

#### 2) Nach der Blutspende:

- 30 Minuten Ruhephase direkt nach der Blutspende einhalten
- Während der Ruhephase ausreichend trinken
- Längere Aufenthalte in der prallen Sonne meiden
- Für den Rest des Tages keine anstrengenden Tätigkeiten oder sportlichen Aktivitäten mehr unternehmen

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)

## Sonstige Mitteilungen

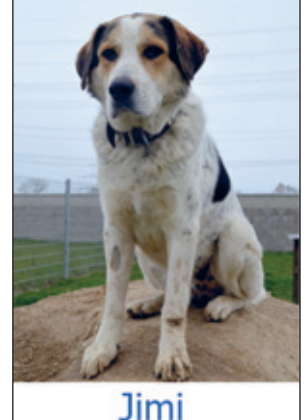
### Junghund Jimi sucht ein tolles Zuhause

Platz da – hier kommt unser großer Kuschelbär Jimi (1 Jahr alt). Der Rüde wurde zusammen mit seinen Geschwistern in einem Karton ausgesetzt und von lieben Tierschützern aufgezogen.

Jimi ist ein großer Hund mit einer Schulterhöhe von ca. 65-70 cm. Vom Charakter her ist er lieb und anhänglich, sollte jedoch trotzdem von seinen Menschen konsequent geführt werden. Hier im Tierheim hat er schon viel gelernt, geht gut an der Leine Gassi und ist auch an den Maulkorb gewöhnt.

Für Jimi suchen wir hundeerfahrene Menschen ohne Kleinkinder/Kinder, da er sehr „umwerfend“ sein kann und auch klare Abläufe eingehalten werden sollten, weil er eben kein kleines Kuscheltier ist – sondern ein ziemlich großer Kuschelbär.

Wünschenswert ist ein neues Zuhause mit Haus und Garten, wo Jimi auch nach Lust und Laune im Garten dösen und aufpassen kann. Andere Hunde braucht Jimi nicht um glücklich zu sein, er wäre lieber ein Einzelhund. Katzen sollten aufgrund des Jagdtriebes nicht im neuen Zuhause leben. Wer hat genügend Zeit und Lust, um weiter mit diesem klugen Hund zu arbeiten und ein tolles Team zu bilden?



Adina Barthel, Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.  
Foto: Nicole Braun

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.  
Goetheweg 127  
09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf  
Telefon: 03722 5927040  
E-Mail: [tierherberge@tierfreunde-helfen.de](mailto:tierherberge@tierfreunde-helfen.de)

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Dienstag/Donnerstag/Freitag 16.00 bis 18.30 Uhr  
Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr  
Montag/Mittwoch/Sonntag geschlossen



## Veranstaltungskalender



### 13. September - 11. Oktober 2024

Wann	Was	Wo	Veranstalter
<b>September</b>			
13. bis 15. September	Nacht der offenen Kirchen weitere Informationen unter <a href="http://www.christen-in-mittweida.de">www.christen-in-mittweida.de</a>	Kirchgemeinden Mittweida	Kirchgemeinden Mittweida
13. und 14. September	Nachtwächterführung in Ringethal	Ringethal	Museum "Alte Pfarrhäuser"
14. September, 9.00 Uhr	Spendenlauf der Hospizdienste	Stadion "Am Schwanenteich"	Ambulanter Hospizdienst Domus e.V. LV Mittweida 09 e.V.
14. September, 10.00 Uhr	Kinderuni - Fahrzeuge mit Köpfchen - Wie funktionieren selbstfahrende Autos?	Hochschule Mittweida Gerhard Neumann-Bau (Haus 5)	Hochschule Mittweida
14. September, 19.30 Uhr	Broadway Nights - die Musical-Show der Sächsischen Bläser- philharmonie, Einlass 18.30 Uhr	HarthArena in Hartha	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
15. September ab 13.00 Uhr	Tag des Friedhofs – Eröffnung durch Pfarrerin Mixtacki, Friedhofsführung des neuen Friedhofes mit bedeutenden Grabstätten anschließend Konzert und Lesung mit Helmut "Joe" Sachse und Gisela Dietz"	neuer Friedhof Mittweida	Evang.-Luth. Kirchgemeinde
18. September, 17.00 Uhr	Patientinnen-Forum „Mamma Mia – Wie es nach der Diagnose Brustkrebs weitergeht"	Klinikum Mittweida, Großer Konferenzraum, Hainichener Straße 4-6 09648 Mittweida	Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH
21. September, 19.30 Uhr	Die fabelhafte Welt der Therapie - Rette mich wer kann!	Wasserkraftwerk Mittweida	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
27. bis 29. September	25. Sächsisches Landeserntedankfest	Stadtgebiet	Stadtverwaltung Mittweida
28. September 2024	29. Lauenhainer Meilenregatta	Talgut Lauenhain	SG Lauenhain
<b>Oktober</b>			
3. Oktober 2024 15.00 Uhr	Musikalisches Kaffeetrinken "In meiner Badewanne bin ich Kapitän", Einlass ab 14.00 Uhr	Goldener Löwe Hainichen	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
7. und 8. Oktober, 9.00 Uhr	Künstlerische Herbstakademie	Müllerhof	Müllerhof e.V.
9. Oktober 2024, 10.00 Uhr	Career Day der Hochschule Mittweida	Hochschule Mittweida Ludwig-Hilmer-Bau/ZMS (Haus 39)   Bahnhofstraße 15	Hochschule Mittweida
9. Oktober, 19.00 Uhr	Taschenlampenführung im Museum	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
13. Oktober, 10.30 Uhr	Motorradfahrer-Gottesdienst auf dem Marktplatz	Marktplatz	Christliche Motorradfahrer Sachsen e.V.
13. Oktober, 15.00 Uhr	Forum der Künste	Rittergut Ehrenberg	Kulturzentrum "Centro Arte Monte Onore e.V."

**Alle Veranstaltungen im Rahmen der  
Kulturhauptstadt Europas  
Chemnitz 2025  
können Sie unter**

**<https://chemnitz2025.de/events/kategorie/kalender/>  
nachlesen.**



## Bereitschaftsdienste – Änderungen vorbehalten –

### Apotheken-Notdienste

13. September	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/61 20 35
14. September	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
15. September	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
16. September	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
17. September	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/9 29 58
18. September	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
19. September	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/96 99 600
20. September	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
21. September	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/64 98 67
22. September	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofplatz 4; 037207/6 88 10
23. September	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
24. September	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
25. September	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/61 20 35
26. September	Frankenberg	Leo-Apotheke; 09669 Frankenberg; Max-Kästner-Str. 32; 037206/88 71 83
27. September	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
28. September	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652 444
29. September	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/9 29 58
30. September	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
1. Oktober	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/96 99 600
2. Oktober	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
3. Oktober	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofplatz 4; 037207/6 88 10
4. Oktober	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/64 98 67
5. Oktober	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
6. Oktober	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
7. Oktober	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/61 20 35
8. Oktober	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
9. Oktober	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
10. Oktober	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
11. Oktober	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306

Die Apothekennotdienste können Sie jederzeit unter [www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche](http://www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche) finden.

#### ■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag	von 18.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
Samstag	von 12.00 bis 8.00 Uhr des folgenden sonntags
Sonntag	von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden montags
Sonn- und Feiertagsdienst	von 10.30 bis 11.30 Uhr

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

#### ■ Einsatzzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 bis 7.00 Uhr

### Wochenenddienste Zahnärzte

Der Notdienst bzw. die jeweilige Sprechzeit findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Rufbereitschaft der jeweiligen Praxen besteht von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr.

Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de).

**14. September 2024 Praxis Dr. med. dent. Thoralf Meusel**  
Kopernikusstraße 45, 09669 Frankenberg, Telefon: 037206/4180

**15. September 2024 BAG Markus Kober und Tobias Kober**  
Leipziger Str. 21, 09306 Rochlitz, Telefon: 03737/43383

**21. September 2024 Praxis Dr. med. dent. Carolina Urban**  
Robert-Koch-Straße 6, 09648 Kriebstein, Telefon: 034327/92259

**22. September 2024 Praxis Claudia Böhm**  
Hauptstraße 20a, 09661 Rossau, Telefon: 03727/91808

**28. September 2024 Praxis Dr. med. dent. Georg Benedix**  
Weberstraße 15, 09648 Mittweida, Telefon: 03727/3117

**29. September 2024 Praxis Dr. med. dent. Julia Hoffmann**  
Unterer Grenzweg 2a, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208/2206

**3. Oktober 2024 Praxis Dr. med. Gudrun Ahnert**  
Grüner Ring 6, 09306 Erlau, Telefon: 03737/45235

**4. Oktober 2024 Praxis Sabine Ritter-Schäfer**  
Lutherstraße 3, 09648 Mittweida, Telefon: 03727/2233

**5.-6. Oktober 2024 Praxis Dr. med. dent. Sybille Wetzig**  
Albert-Schweitzer-Str. 23, 09669 Frankenberg

Telefon: 037206/889880

**12. Oktober 2024 Praxis Dr. med. Holger Ludwig**

Eibenstr. 1a, 09669 Frankenberg/Mühlbach, Telefon: 037206/55119

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen. Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

### Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr: .....	112
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport: .....	0371/19222
FFW-Gerätehaus: .....	03727/997274
Polizei: .....	110
Polizeirevier Mittweida: .....	03727/9800
Krankenhaus Mittweida: .....	03727/99-0
Giftnotruf: .....	0361/730730
Stromstörungen: .....	0800/2305070
Gasstörungen: .....	0800/111148920
Wasser/Abwasserstörungsdienst: .....	0151/12644995